Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

La Rencontre imprévue - Don Mus.Ms. 537

Gluck, Christoph Willibald

[S.l.], 1800 (1800c)

urn:nbn:de:bsz:31-78508

Visual Library

Vollständige Regie.

Ms. No. 537.

Die unvermuthete Zusammenkunft
oder die
Pilgrime von Mecca.

Ein Singspiel in drey Aufzügen.

Wolln ihm Azir. Tarare des Pallavs.

Fünftes Auftritt
in Zweitem Aufzug
Ali Azir. Zulli

Azir. Duo
Instrum. embotent
Mein liebes Ali, ich bin mit ihnen Zwey zufrie-
den.
Ali voller Ernst
Ich gestehe, daß ich nicht vollkommen überzeugt bin,
da ich von ihrer Freundschaft für mich Proben
gesehen habe, die Sie nicht mehr zu sehen glaub-
ten. Azir. Ihr ungerechter Argwohn
entehrt zurück
Ihr unbesonnener Eifer und ihr Geiz sind

2

bekannten Verwandten, über uns gekommen hatte.

~~Trauung des Verstorbenen~~

Verhalt Vorwurf

Wein sie wusste Adi. Die Liebe verlasse sie gerade nicht jetzt, jetzt ihr so sehr unter mein Joch gebeugt dass sie nur noch mein Sklave, ihr mein Leibeigener ist. Er verspricht meinem Eigensinn nicht das mindeste, und ist selber, den Augenblick zu finden, der ihr mir seine Schwächlichkeiten zu Nutze machen kann, um mich seiner Abhängigkeit zu entziehen. Wir wollen nicht mehr darüber reden. Mein Herz will sich jetzt mit nichts anderm, als mit dem Vergnügen zu beschäftigen, dass ich für beständig gestimmt einander gefunden habe. Mein das Publikum bringt mich zornig

Diesem muss man morgen Tages schon durch die Klugheit vorbeugen. Wir haben nun schon Gesellschaft dazu. Rosine kommt gestern und die Frau und soll erst in acht Tagen wieder zurückkommen.

Unsern Lustort

Adi. Vorzüg. Lalli. Landsmann. Rosine. Bäume.

Mein. Postamt.

Dritter Aufzug

Vierter Auftritt

Valentin. Alli. Unzig. Cavalier. Amme. Lalli.

Valentin

Aber Bilten kann so eben unbemerkt von der Jagd zurück. Wir suchen einen Schatten weiter zu Stuß und Eisenfest.

Lust beginnen

Nehmt diesen Diamant als das erste Zeichen unserer Erkenntlichkeit an.

Lasse sehen

Aber glaubt ihr das der Bilten uns in diesem Hause nicht sehen und erkennen lassen?

Teufel gegen — . —

Wir überwerfen uns völlig unserer Klugheit, und unserer Verstellung.

Fünfter Auftritt

Unzig. Alli. Lalli. Amme. Cavalier.

Essen zu sehen

Das Abendessen verlohnt sich endlich, verwünscht meinen Bauch die unendliche Länge. Das Glück sie weiter zu sehen, kann nichts vermehren, als ein

4

für mich glückliches Schicksal entscheiden. Arzin.

Dritten Auftritt

Dalmatin. Die Vorigen

sie gehen ab.

Sechsten Auftritt

Ali. Anzin. Spion. Dalli.

Ali soll

Wenn für einen Verräth denen gebeut, diesen zu ermorden, so ist die mindeste 100 mal größere ihnen zuzusprechen. Arzin

Duo.

Siebten Auftritt

Alexander. Amin. Spion. Die Vorigen

umringt?

O Himmel! —

sind verrathen

Er kommt den Pulten.

Letzten Auftritt

Die Vorigen. Pulten. Dalmatin.

Arzin: | Spion |

Meinung niederschreiben

Ali: Herr, entweder Sie muß, muß erwürgen.

Ich liebe diesen Menschen. Dieser seit langem Zeit

bezeigt an mir die festigste Freundschaft. Diese E.

Leben sind ein von einander getrennt, und weil

seid 2 Stunden fort und ein unerwarteter Zufall
und die Liebe eurer mitunterzeichneten hinderniß. Dieß
macht uns heute in ihrem Namen schreiben.

Unsere Verbindung

Unser Dank wird —

seine Ehre

Würdigen sie ihn der Versicherung.

Sie grüßt ab

Ihre.

Emma. Amalia. Luise. Auguste. Eli

Pulten Ihnen

Treue.

Dolle der Amine

Die unvermuthete Zusammenkunft

oder die

Pilgrime von Mecca

ein Singspiel in drey Aufzügen.

Volle von Kumm. Musik von Arzir.

Zweyter Aufzug Zweiter Auftritt

Arnolphe Pin: | tritt ein

Amenaide verschleyert

Pin! Prinz Ali! ein Frauenzimmer kömmt
ihnen so gefällig entgegen, und sie nehmen ihr
Anerbieten so übel auf? Dies heißt mir einen
seltsamen Begriff von ihrer Höflichkeit geben.
Wenn die Liebe uns die Frauen geben einen gelau-
ten Herzen der wenst, einiges die Hochachtung zu
fassen, die er ihren schönen Geschlechte schuldig ist.

Ali mit seinem

Train ist sichtbar |

Ali auf!

Train verlohren steht | Mann sieht das sie sich um-

2

bilden, denn, wo können kein Zeugenstand auf den Wall pflegt jenen die Gelinden zu unterlassen, die die Unterlassen haben. Ein so selbstsammer Eigensinn ist meinem Verdienst würdig.

verdammen sollte

Denn mich nie Tumulten und Unbeständigkeit hinlassen, so könnte ich mich verdrießen, ich gestehe es. Aber wenn irgend ein Befehl mich von meinen Gelinden trennte, und wir die Hoffnung verlassen hätten, mich wieder zu sehen, so könnte ich ihm kein Abschied geben, wenn wir meinen Abschluß verfehlt hätten.

ob das wünsche

Aber dieses Compliment ist zum wenigsten nicht sehr höflich.

Ehen wo wünsch

wünschenswerth! Die glauben wo.

Verzeihen, denn, wenn kann nicht mehr von jenen verlieren Aufgaben wohl sagen, ob ich es bin. Der zärtlichen Leiden sind die wenigen den Kummervollen niemals besser bestimmt; niemals sind wir die Augen besser geschickt, ob die. Die genen sich dem, gestanden Pflichten, beklagen sich auf den Ehe

in diesen Wälchen über die Stämmen ihres Stück
selbs. Krönnen sie sich mit Myrthen und Cipressen
und wachsen sie alle die jungen, welche die Freude
haben wollen, die anzusehen, von hohen und bey-
den Meilen stammen. Aber, aber, wie unendlichen
ihren Lust ist über den goldenen Zeit alles. Aber
wenn also nun ungehemmen Persönlich, ihren Anzug.

~~Irrthum behringen~~

Irrthum vermehren

Das heißt also soviel, als: Die können mich
nicht lieben.

zusammengebracht werden

Ja nun ich denke ihn den Prinz als Leben sie also
voll, kleinen Kindenbrechen. Ha, ha, ha, ha!

Klein

nun Klawim

Ja, allerdings.

Die nun werden

Es ist hatten dich für aber so gemein, als ihn heur
selbsen ist, und ich lieben diese bezahlen Verschwö-
rungen nicht. Prinz Adi, wir wollen nun Klein
Mutter verstellen.

vorüber

Aber ihren Verstand. Ich denke, daß wir wieder die

Lerzer minimum Lebinttrimm nicht Pferd halten wird.
verpflichtet bin

Ich bin von minem Pferd viel gewissen verpflichtet
ihr sie von den Herzen. Mir wollen sehen. Ihr
sen wünsche ich ihnen einen guten Tag: / indem sie
zurück bitt / Die haben wohl gethan das sie nicht
gewartet haben. Ihr. Fr. sa: geht ab: /

Pusten Rüstnit

Rli Lerzer. Lerlin. Lerndrum. Rimm. Lsmir.

Rein Pretritt

Dritter Aufzug Vierten Rusten:

Lelmuhr. Rli Lerzer. Lerndrum. Rimm. Lerlin.

Fünften Rüstnit

Lerzer Rli. Rimm Lerlin Lerndrum

Pusten Rüstnit

Morizen. Lelmuhr sie gehen ab.

Eilften Rüstnit

Lerndrum. Rimm Lsmir. Morizen.

Letzten Rüstnit

Die Morizen. dem Pulten

Rein .. Lsor

Lsor. Lerglatz

Rimm. Lerndrum. Lerlin. Lerzer. Rli. Pulten.

Lsmir.

Rollen
der
Dardane. Die unvermuthete Zusammenkunft
oder die
Pilgrime von Mecca
Ein Vorspiel in drey Aufzügen.
Rollen der Personen. Verzeichniß der Orte.

Zweiter Aufzug. Zweiter Auftritt.
Ali. Osmin. Derwisch. Die Scene ist auf Platz gelassen mit langsamen Schritten.

Ali.
Osmin.

Müssen sie wohl, mein Prinz, daß sie die Kunst, die Eitelkeit meines Vaterlandes zu mißen, auf die allervölligste Art verstehen. Aber ich habe nun genug gehört und ich will sie auf der Stelle ziehen. Die Leute müssen für die gemeine, sonder sie liebt. Trösten sie sich. Ich bin nur mit einem Pferde.
Diese Vorstellung
Die sollen wir verlassen. Abwesend warten die mir meinen List nicht vor. Die haben mich genug betrogen. Ende Die warten sie bald

2

sinn sehen. Die conchen einn Pfenn finden, die
ihnen entgegen kam. Hinn kommt die, ist hinn
krank die. ab.

Dritten Klasse

Kli. | Anzin. | Zalbis | Arnbaum. | Kuinn. | Shein |

Krain. Dreieck

Dritter Klasse. Viertes Klass

| Zalbinder. | Kli | Anzin | Arnbaum. | Zalbis |

Fünften Klasse

Anzin. Kli. Zalbis Kuinn. Arnbaum.

Sechsten Klasse

Zalbinder. Norinzen

sie gehen alle ab: |

Siebten Klasse

Arnbaum. Kuinn Shein. Norinzen

Alle Jung zürlich fembzlaufend: | Es ist nun nun
gekommen, wir sind beinlosen.

Letzten Klasse

Die Norinzen. Pulten.

Shon.

Der Knaben machst sich mit gemischten Shon.

Shon

Kuinn. | Arnbaum. | Anzin. | Kli. | Pulten. |

Shein Finis

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 537

Die unvermuthete Zusammenkunft
oder die
Pilgrime von Mecca.

Ein Singspiel. In 3 Aufzügen
aus dem Französischen übersetzt

Die Musik ist: Herrn Chev: Gluck.

Aufgeführt
im k: k: Nationaltheater.
in Wienn.

Joh. Fr. Ad.

2

Rollo und Eli. Szene von Calsomer.

Ersten Aufzug. Fünften Auftritt.

Eli Szenen. Calsomer.

~~Calsomer kommt Rollo und Eli zu trennen.~~

Calsomer: Ist jetzt eure Szene
nicht genug
Genug Spaß
getrieben? Eben, ich glaube, es ist eine Szene
moustache
für dich es Szene?
Lumpenblicken Mädchen
Was willst du eine mit diesen Anmaßungen
ein commerçant
Was will dieses Mensch mit mir? Warum
entfernst es mich so ungeschwind?
Küssen comme
Dein Freund ist?
Entsetzen setzt
Legt die Hand auf seinen Degen, um seine Thränen zu ver-
bergen: Ruf. wüsten es eine Anmaßungen ge-
fallen mir keinen andern Lumpen vorzuge-

Falten, ob jemand, der mir den Empfang mei-
nes Briefes bemerkt hat.

Beiseite kam

Könnt ich es an dem Gesichte, das mich quälet,
nun unglücklich Liebe bemerken.

alten Frauen

Aria. Hin gehst du. :| Elli kehrt mit dem Gesicht
der Türen zurück, geht ängstig auf und ab, bleibt einen
Augenblick, setzt sich auf einen steinernen Bank. :|

ein Liebender

Ich ein Liebender genannt!

mit Gefühl

Nun! wenn gestorben wird der Tod. Ich bin zu
unglücklich um die Erhörung meines
Gebetes zu wünschen.

Pantomime Spiel

Elli Gesang.

Aber wenn denkst du denn, daß du mich mit
Entfernen in Gemütsruhe bringen willst.

Einbrechender Spiel

Elli Gesang Freudig Freund

ich ja sind

Du willst meinem Freund, mein Lind. Mann
und diesen covo du sagst coram, covo
comes mir so helfen, den meinen Bräutigam,
nun erlaubt zu commen, die in den Brevil nie-
geschrieben ist?
in diesen Saal
Ich kann mich nicht dazu entschließen.
Ersten Künstler
Ehi Ehelich
einen Lind sagen! Lind.
Duo
Kunstem Künstler
Ein Adorigen. Lind.
Lind
Trio
Zweiter Chorus
Ersten Künstler
Ehi Lind
anderen haben
Sobald ich den Bräutigam sehen werde, will
ich es für ihn Hüte denken.

46

Zweiten Auftritt

Ali Amanda Lenin.

unserem Mintlend

Die ist sehr unartig.

mir lieber

Nichts ist nützlicher für mich als der verwünschten nimmer Gesellschaft, wie der Flucht ist. Aber nichts kann mich zur Liebe bewegen. Meine Ohren wird von einem unbarmherzigen Geschwätz betäubt, und kann ihnen die Gesellschaft nicht so wie ihrer besser, wie meinen Augen.

Lenin

es möglich

Die sind sehr lustig. Wozu dann diese Traurigkeit ganz.

Dritten Auftritt

Lenin Ali Lenin

vorgeschrieben hat

Blanzel, es steht die Coffe zu solcher Stunde anzustellen.

schuldig ist

Ach! verzeihen sie mir. Die sollen beständig vermehrt, wenn sie nichts weiter als Höflichkeit von mir sonderen.

Königinn comm.

Wir können dieselbe beschuldigen. Aber so schön sie sind, scheint es mir nicht, daß unsere Treue ihnen sonderbare vorkommen sollte.

wenigst hätte

Die schmeichelnden sich also nicht mit den Gedanken einen festen liebreichen Eindruck auf ihr Herzen zu machen, verliere sie spielen? Aber mich betrifft es kann ich nicht beurtheilen, weil mir weiter jemand etwas lieben können, denn mein Leben nur so schön als bedeutungsvollen Thränen gelindt hat. Der Königinn scheint immer den Augenblick, verliere sich einen Herzen darstellen, das so fest zum Leben eingenommen ist, als das meinige.

nicht sehr schlecht

Es kann sein; aber sie müssen es mir beweisen, weil die Thränen es nicht.

glauben es

Ali. Amin Liebe nicht der Tod.

ihre Arzie?

Ich denke ihnen nicht sagen, weil liebens würdig sie ist war. Ich werde sie dadurch beleidigen.

8

Arietta anstellen

Nun, commüden?

Hand halten wird

Ich besitze viel zu viel Artigkeit und Lebensart, als dass ich irgend etwas contra sollte, contra wo ich gewiss überwunden bin.

Nimmer Künstler

Heinrich Elli

halten lassen

Allein Leonore was will sie sagen. Aber wir können uns unserm Paar über sie lassen.

gesangt später

Ach, wie du willst. Heinrich.

Duo

Künstler Künstler

Elli Anzia. Zellis

Heinrich

Duo

küsst ihr zärtlich die Hand! Ach! lieber Anzia, verlasse Zürich sobald mich unser Fortkommen gebietet.

Arm zusammen

drückend! Wir haben dieselben, wie mich dünkt, ziemlich stark auf die Leber gestellt.

Nun können wir beruhigt haben, die auf morgen zu vertrösten. Aber ich bitte sie, besinnen sie

meinem Herzen. Mein glückliches Schicksal gibt
sie meiner Zärtlichkeit wieder zurück?

Fortsetzung folgt

Meinen Schranken sah ich nicht in dem Augenblick
dieser zärtlichen Umarmung entgegensehen.

Muß aufhören

Aber, wir sind für dem in Leine angekommen.

Schluß folgt

Liebe Lotte, sollte ich für mich denn einen gehen-
den haben, um die Abwechslung, für zu kommen,
zum zweiten mahl anzufangen? Dem Pulten brennt
für. Wie kann ich hoffen, für aus seinen Händen
zu entfliehen?

Ich fühle mein Glück zu sehr, meine liebe Lotte, als
daß ich nicht zu gleicher Zeit meine Wünsche dop-
pelt empfinden sollte. Vielleicht eilt der Pulten
bald über dem ersehnten Wirkungskreis mich
erreichen.

einen zurückkommen

Die Thränen ihr zärtliches Abschiednehmen meinem
Herzen mit. Ich sehe nichts deutlich mehr, als
mein Glück.

Preußen Rußland
Eli Lazar. Lalkis Lavendar Rainer Lpain.

Rain.
Protokoll

Dritter Aufzug

Viertes Auftritt
Palmedes. Eli. Lazar. Lavendar Rainer Lalkis

Mein Freund, ein Fürst bittet dich um deine
Hilfe. Rette uns das Leben, beschütze die zärt-
liche Liebe. Ich habe meinen lieben Lazar einmal
verschmäht, aber in dem Augenblicke, da uns das
Glück einander vereinigt, zerstört es seine
Kunst durch eine gewaltsame Trennung.

Lazarin ihren Satz

Erstlich habe ich vorhabig den Zeugen durch abgeben-
den Brief gewonnen; und, da sein uns nun
Spionsgeister zugegangen sind, endlich von den Barbi-
zinlich weit entfernt ist, so ist zu vermuthen, daß
niemand von des Feldherrn Leuten weiß, was sonsten
Briefe sein unsern Absichten gewand haben.

Rüssen dienen

Grüße und nun noch viel zweckmäßige Belehrung, sobald
wir uns nimmer in Wirksamkeit setzen können. 11

Deinem Christ

Lorenz. Ali. Lalli. Emma. Caroline.

Euer Abentheuer, entlockt mir Thränen mir rin-
nen, beunruhigt mein Herz in Erwartung der
Folgen, die wir noch entgegensehen sind. Ich bin um
unsere Existenz besorgt, ob du das Glück, mich
bey ihnen zu sehen.

Deinem Christ

Palmedes. die Florizene.

Meinen Freunden

Kommen sie, meinem Lorenz. Möchte die Liebe
mir Kräfte beizustehen, entlocken unsern ihnen
Pflichten Entschlossenheit wir! f. für folgende ab:

Deinem gleichgesinnten Ernestine Christine
Ali Lorenz Emma. Lalli

Ach! lieber Lorenz, wie schmerzhaft ist es für
meine Liebe, dir ich ihnen nun schwören kann,
dass ich ihnen einem treuen Tod entgegen,
als mich von ihnen trennen sollte.

zuzusehen Ihnen

Duo

stillen Rührt

Ihnen. Ihnen. Ihnen. Ihnen

Pferd zurück

Ihnen?

zusehen warten

Ihr sind Ihnen

letzten Rührt

Ihr Ihnen. Pulten. Ihnen.

Ihnen. Ihr

warten Ihnen

Ihnen. mit einem so zweideutigen Herzen

ist man wohl des höchsten Genusses würdig.

Ihr für mich.

Ihnen! wo bewirkt seinen Ort.

Ihr einzelnen

Abend, wo ein zweideutiges und zerrissenes

Herz umirrt, findet man sein Glück. Ihr zu ab

Ihr.

Ihnen. Ihnen. Lilli. Ihnen Ihr

Pulten. Ihnen.

Rolle des Osmin.

1

Aus No 537

Die unvermuthete Zusammenkunft
oder die
Pilgrime von Mecca
ein Singspiel in drey Aufzügen.

Rolle des Osmin. Klavier des Ali.

Erster Aufzug. Erster Auftritt

Osmin allein.

Osmin: Unglück ist das
Endlich sind wir einmal wieder unglücklich genug,
wissen in Haus aufgenommen. Ärger bessen. Ein.
Wort ist zuviel, da kommt ihr Christ nimmer Ehrist
hinein kömmt. Ich kann doch nicht länger drey um
um jüngsten Frauen bleiben, ihm nr sot den
Teufel in seinen Leibl corsum.

Zweiter Auft.
Osmin. Belmonte.

illach! ah!
Was Teufel ist das für ein Lerl?

2

lerala, lerolo

Lerolo lerore. Lsnin wirst ihn Trutz und Hass Lerolo ihr Verbrechen wird er verfolgen ihn ohne zu kennen, er fällt ganz krümmlut über und packt; indem er wieder aufsteht. // Ihr Teufel soll dich mit deinem Lerolo.

— . —

Ich bitte dich um Verzeihung, ohne ich kenne keine Wort von allem, was sie sagen.

wird nicht

Nein, vorsetzlich wird nicht.

Allwissen begehren

Wie! was ist, um Allwissen zu begehren? Ich habe so ohne selbst bey ihnen bitten wollen.

also sehr hart

So hart, dass ich heute Mittag keinen Bissen zu mir nehmen habe. Ohne ich bin überzeugt nicht stolzen als sie, und hoffe, wenn ich nur die Hand ausstrecke, so werde ich bald soviel umworben haben, dass ich dessen meinen Gästen Arbeit verschaffen kann. In einem so volkreichen Ort, wie dieser sind, müssen die Leuten ihren Unterhalt leicht finden.

nichts arbeiten

Leyer. Ich kann für 4 essen und trinken.

nicht anderen Willen

Das wäre, mein Kind, vollends recht, wenn man
beisammen ist, und man sollte ohne Verdruß nach Hause
heimlich dabey seyn. Ist die Natur ist viel klüger, als
wir. Die hat die Einsiedler gewiß dem Menschen zur
Gesellschaft gegeben. Ich kommen alle Pilgrim in der
Welt herum, ob einer unter ihnen so lustig und
aufgeräumt ist, als ich es bin.

die Einsiedler

Eben deswegen muß ihn hinunter. Ich habe die Einsiedler
leicht genug, aber Einsiedler, bin ich in keiner.

ein Schlemmer

Eben die wäre ich nicht viel dabey gewinnen. Zum
täglichen Brod müßte sehr schwer zusammen betteln,
weil ihr muß mit Gesellschaften beschehen müßt.

in unserm Land

Aber herzlich gern.

Fuß die

(: waschen an das Kind anzuziehen :) Ich sehe wohl, wie ein
gemeiniglichen Schlemmer.

gewinnen will

Das sind die gewöhnlichen Leute!

sehr seltsam ist

Was fällt ihm denn?

wünschen würde

Ihr armen Teufel!
unsere unsere
volle Anwandlung:| Was sagt ihr da.
als ein Lamm
Das ist sonderbar.
Zweiten Knaben
Pfeifenkopf. Lehrmeister. Ihnen
Kleinsten Knaben
Lehrmeister. Ihnen
ihn zu erhalten
Wenn nur seine Krankheit nicht ansteckend ist,
denn sollte es mir leid sorgen, wenn er in unserer
Gesellschaft aufgenommen würde.
sorglich zu lassen
Nun, entdeckt mir euch die Geheimnisse, und die
Klugheit eines Lehrmeisters
dabey bestimmt
O. Allah! allah. ach. ist es so weit?
mit Mecca gehen
Ich werde mich unfehlbar einfinden. Adam, verstehst.
Hier kommt mein Herr. Ich wünsche ihnen, daß sie
mich an den reichen Anblick meines Lehrmeisters
fernder machen lassen.

Künstlers Rüstzeug

Spanien nicht sein

geht den Arbeitsgang, lässt seine Gedanken klingen, und spricht dabei: | Illust. Illust. | : bückt zum Schreibtisch : | spitzt mir das Ding feinlich vor.

pista, panache.

Castrango, Castranga

Sara, pistache.

Moustache

Rimano, rimana

tirli moustache.

Du mit Spanien

Ich bin mit Entschuldigung. Ich halte schon meinen Pferdebiss nicht vor, sonst könnte unangenehme Nüsse.

Anmerkung

Dieses Heft ist ein Anwendungsmittel einiger der Hauptsprachen

zu dem Schreiben: | Heft ist das so unwichtig sprach, um" passen Unglücksfälle zu vissen, so will ich mich selbst wegstehen. Es ist die Anweisung der immerhin Hell" unisten, die Zeichenschriften schnell herum bewegten" gen. Wisset also, dass mein Herr, der Prinz Arli, wechsel mit der Schere des Bösen geschnitten war

derselbst in die Prinzessinn Amzie kennlernt worden.

ferner wie ist

Hannibal. Nimmals ist mir Liebe mit meinem vollem, meinem Hofmeister beliebt worden. Unsere ganze Amalgamation bestund darinn, uns unserer Liebe zu Nutze zu machen.

von Falsone

Nun, aber anstatt klingenden Münze hatten sie mir, wie verschmachtenden Leib, ein artiges Gesichtchen, und ein Mündstück wie ein Purgatz. Das ist besser, als baar Geld.

Martin.

Ein Person einzen Vortheilhaft. Mein Herr hatte sich bey der Posse fast eben so beliebt gemacht, als bey seinen Zöglen. Die Hofnung ihn Hand zu verhalten, wenn mit jedem Tage zu, als ein Amerikanischer Rebenbuhler uns ins Gehege kam.

wie überwand

Wir warten den Tod fast nach, als den Mogol in eigenen Person kam, um die Prinzessinn zu erhalten.

als wie war

Ja, der Posse stand es so; aber seinen Zöglen verstand sich besser auf die Gesichter. Während dem als der Monarch mit seinen Ministern Rathschlagen zu

Hochzeit der Prinzessinn machten, so machten wir uns mit
der Kutsche zu ihrer Entführung.

Verfehlen nicht

Herr nicht. Um der Sache allen Zweifel zu benehmen, so sinnt mein Herr damit an, daß er sie
ins geheim heimführte. Wann kann er doch nicht
abschlagen seinem Manne zu folgen. Also
fuhren wir gegen Abend von der Hochzeit des Marquis
aus Lemos ab. Ein Pferd hatten wir uns verschafft, unterwegs aus an dem Thore des
Klosters. Diese bestellte Zusammenkunft hatten
für uns die leidigsten Folgen.

der Lemosgefängniß

Wir hatten uns an einem Dorfe hingestellt.
Nachdem wir zwo Stunden gewartet hatten, ohne die
Prinzessinn kommen zu sehen, entschlossen wir uns,
wieder in Stadt zurück zu kehren, und ihre Ankunft
zu beschleunigen.

nicht vorher?

Nichts vermuthen, als dieß. Wir waren hierüber glücklich entschlossen. Allein indem wir für nöthig hielten einen
Brief zu machen, kam sie auf uns zu. Wir

schickte nimm Klavier an und ab um und zurück sollen zu lassen. Diesen kam zu und und ein nitten war den Ofen zurück.

ist abgegangen?

Nos lange nicht. Wir blieben, und zwar dieses einen besonderen Langeweile, ein ist glück kann connekt. Denn eben die Prinzessinn in der Pfeife gestiegen, als den Pfeifenräubern, den nun ein schneidiges Dampfboot eben, so verfolgen sich mein kann ausgesetzt hatte, abfassen sind, so dass uns von den entgegen nichts, als die Küste übrig blieb, den Fischen zog den Rücken.

gewinnt ein Fuß

Wir sahen die Prinzessinn noch, endlich sie auf den einsamen Teile des Pfeifes betrat. In unserer Aufregung räumten wir den Pfeifen total gefolgt sein, aber mein kann kann nicht schwimmen, und ist auch nicht. Für uns war es nicht einen nach Dir zurück zu kommen. Endlich den Ofen mussten wir den müssen haben. Wir fanden ein nach Fischen bestimmtes Pfeife; es dünkte uns, den Aufräumen hätten diesen Platz gewaltsam. Wir schifften uns ein, und der sind es, Wind blies in die Segel.

Erzählungen benutzen

Neulich war benutzt zwey Jahr der Mann Jung„
frau setzen, ohne ~~einen~~ die Prinzessin und den
Prinzen zu entführen, so kamen wir endlich in„
sein Haus nach und nahmen den Entschluß, uns
hier in der Land sinnen zu ernähren. Wir setzen uns
beim andern Tischtuch unsres Zimmers nieder„
nun, als uns wollen helfen zu speisen, ist einer
die Linde, und unser Herr einem die Erbsen.
Wir wünschten sie sämtlichen zum Imbiß, und
damit verbrachten wir uns.

wünschen Ausdrücken

D. ist ein immer sehr beweglich und nachdrücklich in
unsern Erzählungen gewesen. Nun sind wir nach„
lich in Leipzig; wir haben wollen zu besuchen und zu
bewohnen, und haben keinen gewissen Wohnung, wir
die Landsmannschaft. | zu und Alt, welcher sich gleichsam aus Landsmann„
ung gemacht hat: | besuchen unsern lieben Herrn, in dem
„nächsten ~~Hause~~ Hause. Auch muß man sparsam
Mittel anwenden. Abwechseln sie uns mit Lebensart.

Lebensart wechseln

Wenn man im Falle ist Hungers zu sterben,
muß nimm den Holz nicht fett.

zu wünschen

10

Romanusmuwal. comitem mistis / zum Salamander / Hast nun, hast ihn mehr coes nu coill. Ich will ihn heute Abend zu uns mitbringen. Vorgest nun dies mir ihn nu Haus komm halten.

Zweiten Auftritt

Ali Ibrim

bringen coillst

O! distinguo. Ein Salamander sind keine ganze Philosophen, sie sind Physikalische Zeitlang.

Siebenten Auftritt

Ali. Ibrim. Zarlin Zemi

O conlisa glückliche Ankunft!
~~Hoch wir wollen und die Ehe~~ Gesetzmäßigkeit ~~zu~~ ehren
Ganzen unseren

Glaubend sie mir mein liebes Prinzessin Glasgow Sie ihr Glück nicht aus. Gehen sie in dieses Haus.
Jetzt mitgehen

O gnädiger Herrn, ich will ihnen gehen, ich. Gnaden sie mir die Erlaubnis. Ich bin genöthigt zu gehen, coes drängen Vorgesetzt.

Neunten Auftritt

Ein Abwesen. Ibrim

Bänt und fällt den Mund voll essen, an sest in den einen Hand eine Bratwurst, in der andern ein Stück Brod.

Klein.

Fric Klein zinkst den Leiter bey den Bruch, und eilend ungeduldig das er nicht gehen will, mutlos wägt er ihn auf seinen Schultern fort. :|

Zweyter Auftritt

Vorigen Kupfrit

Nun Herr, was sagen sie davon? Sind nun so köstliche Kupferadern ihr Herz unwerthen finden? Hüten danken

Sie sollen sich darin bedanken, sagen sie? Ey! nicht doch, nicht doch. Eben deshalb Lieber ist! Lassen sie, seine ist sie, ohne Zweifel.

Dritten Auftritt

Vorigen Landrun. Klein.

Eilt zum Eli, welchen Landrun seine Pistole abgezogen hat. :| Herr, Herr! — Herr — Herr halten sie von unserem Kindlein.

Flawinnen

Ist es möglich?

Vierten Auftritt

Vorigen Eli. Klein.

zum Eli :| Verschwerting, Herr, ich glaube sie hat recht. Eines ist ein Unglücken, das zum Leben so wenig ist, als seine, deshalb seinen den Lagen entgegengesetzt hat.

12

Ordnung bei Gericht

Frau Doktor: Nun sind wir zum Essen fertig, kommen.

Ruf nicht lieben

Ruf: sie sagen mir übel nach. Frage Person sie nicht, dass sie in diesen Augenblicken in seinem Denken mit seinem ersten Liebsten völlig zusammengeliebt sind kommen?

Wer Zweifel hätte sich diesen Beweis kommissen soll, der sind alle aus nun nun Klavier.

allerdings

Marschallin, die Damen sind mir sehr wichtig zu wünschen. Darum sie mir, schönes Kind; ich bin mir nur Dank, dass solchen Held, sein mein Herr. Es giebt kein Herz, das mehr auf den gewünschten Platz ist, als das meinige. Wenn sie einzelnen mir solchen Fürsten: so dürfen sie nun warten.

Einladung Zustand

Lerchenfeld. Ali.

Ein Vetter sei uns zum besten. Ich glaube, sie will alle Augenblicke uns den Anteil von uns die Mutterung selten besser.

über sie besser

Marschallin, ist Franz im selben Ernste an, mich zu fragen. Ich habe grosse Lust, mein Talent sind einher anzulegen, endlich ist an den Herzog gedrängt hatte.

Du willst
Bonin geht bis an die Stirn des Löwen, und schlagen dagegen
fechtmäßig soll. Er hat mit großem Schwung zurück!

Klein. Duc.

Preußen Kürassir

Adl. Lazar. Lalbis. Ferdinand. Kleinm. Bonin.

Klein. Pretall.

Kommt ganz nahe an Lazar. und stoßt auf die Füßen

Dritter Durchgang

Einbundert Kürassir

Salzmann. Lalbis Bonin

Zu Bonin

Ein Stich an Lazar macht einen hundertfältigen
Löwen. Ihr sollt einmal das Gesicht des Gegners
treffen auf den Brustlatz können. Ein Schwung ein
Stich: mit Schwung schwung! Hier ist der untere
Theil des Pulvers, wenn einen herumzieht,
so wird der Pariri aufhören. Lösst einen hallen.
Lösst einen hallen. mit einem hinaufwärts Hau! Druff
einen letzten Gattel. Ihr treffend Gesichter
im braunen Polish, für einen hallen. Wir sind alle
voll geräth; Lärz für unsern einen Löwen, ein
alle Mühl.
unsern sollend

Ja, wenigstens das habe ich euch gestehen, die Sache ist ei„
nen, die Hexe, sein /: ihr Talisman ist schuld :/ Aber dieser
unverschämten Dame kann man schließen, ein
schändlich Ausschweifen nie sagen muß
zuviel
sehr coupl.
Herz zu verwandeln
Ja, es ist am besten man nehme allen Ernst, die ich kann. Du kannst nicht glauben, ein gro„
mütig es ist mir seine Hilfe anbot, ohne das es mir jemand gesagen hatte.
Pulten sagen
Ach mein, es ist ein ganz Schwein Schwinkel, ein Narr,
den couleur ist die von Kürzen bey den Brüsten
geschwollen hatte.
Künftlichen Narren.
Er selbst. Es wird uns indessen die Zeit nicht lü„
stig vertreiben, bis wir uns wiedersehen werden.
es wird sich :/ Ist, ist, ganz Schwinkel!
Küssen Küssen
Ein Schwinkel. Abenteuer.
Zum Muster :/ Rein. Trio
den couple, an wen
heißen zu. Ballet :/ Ein coup Trüffel schenkst du mir

Das du von Hochzeiten mit ihm schwatzt? Um ihn
einiches zu erkundigen, so mach ihn von seinem Dienst.
Klein. Tric

Ernst Alfonso

In ihrem Himmel vorn nun bestbesonn Leuchtz"
tiefst, nicht vorsn?

Klein. Tric

Finsterstrich

Das ist noch lange nicht alles. Ich wünschte nun, dass
du nun Landschaft von der hohen Pfeinichs Arbeit
präsest! ein schön, ein imposantisch! da findst du junge
Leute, comisch, von den Pferden — die mit jungen Damen
conchen — und diese sind zuschwarz — nun Ruh"
fisst, die — die Hungerstünch näsent und sie uns den
Himmel hinausdrückt — alte zusammen Trümmern
auf den Leuch — conchen zusammen ein Räuber"
comik von den finsteren Geschenken zuvernehmen.
Kurz man kann sagen — dass — haben sie nicht
auch ein Stück als Phantasie zu dem Gastmahl
genommen?

— —

Ergänzung, denn Pfeinichl, wo prächt noch etwas
an ihrem Himmel.

vorn dem?

Es fehlt noch ein Damm daran.

16

Der Prinz — Brief des Prinzen

Ist es nicht etwas unverantwortliches, daß sie mich
mit einem solchen, schwarzen, grausamen und
gelben Hunde so großen Unannehmlichkeiten aussetzen,
bringen.

Du aus
zu Zelter: Und was denkst du, Rubenkamm.

Ich will dich
mit dem Hunde Neuntum Künstnit
Zelter Prinz
in sehr ernsthafter Angelegenheit, um einen meiner
Diener schicken.

Prinz wird
Ich will sogleich zu ihm gehen.

Gehen Sie Neuntum Künstnit
Ali Anzug. Prinz. Zelter

geht du hin
Ich will nimmermehr gehen, eher den Palmbaum nicht
ob er zurück ist, und alsdann will ich mich aus er-
kundigen, ob alles Angenehm den Prinzessinn in der
Pest geblieben. Prinz geht ab

Gehen Sie Künstnit
Arrabern. Kamin Prinz. Korinthen

sind beschäftigt
Wenn sah der Caravanen-Marsch umwandelt.
O Himmel. Ich. Wenn werden wir alle glücklich werden.

letzten Kürstrich.

Ein Konsonant. drei Vokale.

Krone

Sohn

meinem Sohn

Drei gutsonzige Vokale.

zu meinen

Leine und Lerche: Klein, mein, gestern, rief

einen Aal gestrickt, an den Deich mit ihm.

alle al

Sohn

Kinder Kirchdorf. Lerche. Lenze

Eli. Vokale Leine.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Rolle des Zelmuhr.

Die unvermuthete Zusammenkunft.

oder die

Pilgrime von Mecca

ein Singspiel in drey Aufzügen.

Rolle des Zelmuhr.

Erster Aufzug

Gemeine Kleidung

Saal. Osmin. Zelmuhr: (sitzen um einen Schlauch und rauchen Tabak:) Allah, illah! ach! (singt eine traurige Arie und singt, indem er sich auf einem Instrumente accompagnirt.)

Osmin. Castango Castanga. (indem er Zelmuhr packt, schüttelt er ihn sich unzudenken.)

mit ihrem Zelmuhr:)

Osmin. coin obon.

Bin ich gestorben

Allah! ist denn mein Geist nicht?

conscriptis nicht

Ich denke eben so wenig davon. Es ist ein altes Lied, welches Mahomet in dem dunklen Styl des Alkoran aufgesetzt hat. Allah Zelmuhr singen an

comm coin allmosen bringenn. / an fält ihm seinn Pganbüssen vor: /

ihmm brtaln coallnd

Brtaln! ihr seid also recht bös?

knirst sinden

Könnt ihr den gar nichts anbringen?

und trinken

Eins fehlt doch noch etwas, es dünkt mich, man coind bey mir nicht wolanbolisch.

ihr wo bin

bist du herzlinbt

bin ich in deinn

Eins sind recht linde zum Empfangen. Doch gottwüssig nicht herzlinbt, ohne Vorsorg, recht treul, und recht ünwissend — Kennst nit Salomon.

bessern müst

Es wirin Freund, ihr seyd coin judenmann. Ihr setzt das holz nach dem Kinch. - Erwin! Nun bringen Mangel, gottsch ihr mir nicht, das es klug und fein ist, comm man allen aufzeigt, um zu nicht Mangel zu kriegen? Willst du in unsern Landen?

Vorsorg gnann

Wenn das ist, so bekennst es coinen nichts, als

die ungenaue Zeitrechnung überzuwerfen. Heutige, gütige Diese.

Genossen Lehmuth

Ich wollte so eben diesen Brief zu einem bestimmten Malen tragen, welcher sich auf seinen Brief in Leine aufgehalten hat, und über die ungenaue Zeitrechnung, welche wir küssen, so sehr entzückt ist, daß er lieber in unserm Buche stehen, als Millionen mit Arbeiten gewinnen will.

Genossen Lüder

Übrigens ist er ein vortrefflicher Mann, er ist zum Hemde geboren. Aber zum Unglücken hat er ein Feuchtes von Temperament, die sehr selten ist.

Fest ist der

Er ist abgereist in seinem Land herumzureisen zu reden. Seine Frau machte ihn toll, und heirathete ihn so viel Aufdringlichkeit, daß er davon wünschte entfernt.

Genossen Teufel

Er hat, seitdem er ein Politicus ist, seine Aber muß einiges bekommen, aber doch nicht so voll bommen, daß ihn nicht noch einige Zeit seinem Namensvetter gleichen können. Wenn man die Aber: Hochzeit, Ehe, oder Heirathen, wer ihn rei-

sgenist, so überfallen ihn seelische schwarze Dünste, die ihn ganz verstimmt machen.

Was sagt ihr Dr?

Zum Glücken gibt es noch ein sicheres Mittel, ihn vor einem solchen Anfalle einige Zeit zu machen. Er an die Malerey so sehr liebt, als er seine Frau liebt, so darf man ihn nur von seiner Kunst reden, um ihn zerstreuen zu machen, als ein Lamm.

ist sonderbar

Nichts ist sonderbar — Aber convulsivisch, ist glaub, er, der geht an selbst vorbey — Er spricht mit ingrimm einen neuen Einfallen beschäftigt — Wir wollen ihn zurücken. zusammen.

Einiten Künstler

Pfeimbl. Palmedes. Spain

Einsten Künstler

Palmedes. Spain.

Nun, Freunden, was sagt ihr von ihm? Ihr erinnert verstehen, daß es einig Maler gibt, die närrischen sind, als diesen sind. Er ist konvulsivisch für die Einsiedlerkunst. Wir kennen einen, und ein solchen Mensch, wie ihr einen an ihm sieht, seine Verzweigen muß voll Einsiedlern, wenn er uns

Lösten würde, ihm zu erhalten.

aufgenommen Cünich

L! ihr habt noch nicht alles gesehen. Noch eine zwo Stunden hinzugehen, eine an mich mit voll" kommenes Vergnügen machen. Macht mich nun geschwind recht freudig zu lachen.

meines Lebendes

Lein. ihr seid schon im Stande meine Lei" denen einzuflößen. Weil sind unser Lind schrift" lich aufgesetzt. Geht nur durch die Welt. In Deutsch" ihr spazieren conntet, desto besser seind sich die Herz" bösser darin befinden.

wo so viel

Vortrefflich. Heute Abend connte ihr mich in unserm Lesezimmer Visavis einfinden, allwo ihr seine an sich dieser Presse linken Hand findet. Ich habe die Ehrlichkeit Ihnen, und einigen derselben alle Ver" gnügen, allwo Ihnen Prinz nach Mecca gehen.

Fünften Auftritt

Ali Lpanin. Lalamehr

freundlich vor

zwei ihn der Lind vor: | Castagno Castagna.
Pista Janache.

Sara pistache.

Ihr Dummen Zeug!

Ihr Bösen

Lässt sonst ihn das Lind herzüsprengen! | Rimagno rimagna.
Musik limache.

einehen den Hängen

| : nehmt den Alt : | O Himmel! ein Wunderbar.

so verschwand Sonne

beym Thier Er ist so wirklich. Es ist der Prinz von Tarsona. | zum Alt : | Erbarmen sie, dass ich mich ihnen zu Füssen werfen.

Wer sind sie?

Ich bin der Bote eines Hofbeamten von Tarsona. Ein gewisser Vorfall, welchen mir die Klugheit eingeben heißt, machte mich mein Vaterland eilends verlassen, kaum waren sie die Stadt ausgewichen, als ich von den Mauren ihres Landes zu reden anfing, der so eben den Thron bestiegen hatte.

Unwürdiger Hof

Künftig ist es voll Frauen Sinn, wenn für ein ruhiges Zimmer ihr ganz Genügen kann.

Liebe Verkleidung?

Ich weiß ein Mittel dafür. Ein Vogel treibt den andern fort, sagt man, und Kleinigkeit wird eine

nun Meinung Die von der alten seiner.

convinbt conuch

Dem Gewissel ynsiel nn ihr?

Nutzen zu machen

Einst coen nicht bricht. Denn ihr nnwiderstrebt coell
ni keinn Mussalbrunst von Salzsonn?

ab baren Gold

Ich bin nicht völlig nunn Meinung. Meitnn.

Ehrfurcht kann.

Anzubringen Wildschützen sinkt man überwal.

Meinzessinn anzufallnn

Den Mogel! ny, ny ny, Mann fand dem Gewissel,
dass nn bessen vnsser, ab nunn Hann.

ihnn Entführung

Dem Gewissel conuch nunn Vorsehen nuchbl?

Entsetzten Volzen

Do gest nn ynwöselich in den Kommerzschaften
zu besetzungen

Kann Vorsehen coen nuchbl, sie konten nicht sonst
kommen. Nicht coesn?

den Ohren zurück

Nun coest ihr abgespeilt?

zog den Nutzen

Das konnte kein Muselmann sagen, das war gewiss ein Jude.

in die Engel

Es ist hohe Zeit, dass ich aufkommt. Aber man muss den Anfängen, lange Erzählungen vermeiden.

vielleicht wir uns

Eines ist mir sehr wünschenswerth Gesellschaft.

kommt selten

Darauf könnt ich mich verlassen. geht ab

Dritter Aufzug Erster Auftritt

(Ein Schauplatz der Landschaft.) Selim. Morgiane.

Ich will dir's mal sagen mit meinen Augen. Dünkt dich nicht gewöhnlich 3 Wochen lang hier rasten, und sind erst Tauben, die ihn angekommen sind, sieht ihn es nichts anders, als auf das Land gehen spazieren. Fürchtet ihn mich nicht etwas, es müsste mich in den Nüstern etwas übles vorgehen? Die Jahreszeit den Frühlingen ist noch nicht vorüber. vorgegangen schuldig

Ich meinen mich allzuwohl an die 20 Pferden Morgiane aus Persien, die ihn mir den meinen letzten Aufenthalt schenkt. Es soll gegen niemanden aufgehen.

gut geschmeckt

Hast ihn gut geschmeckt haben! ein Glück, daß die Bauern
kein Wein trinken dürfen! ein so köstlicher Trank
sollten für die Leute den Verstand verderben sagen.

nicht übel ist

Christ: Marschallin ihr seid gar zu gütig. Wo ist er?

Hier liegt er

Gut, ein vollen davon bestem.

niemanden als trinken

Mariandl. Herrn muß in Ruh, daß man uns nicht sieht.

Münchner, Fünfzig

Herr Marschall.

befindet Herr

Zwei sind drüben in meinem Zimmer.

das so gut

Das glaub ich, commissarius. Es ist ein Wasser, das
mit verbissenen Gewürzen abgezogen ist, um den
Pulsmuskeln, einen feinen Geschmack davon zu
geben.

feinen zu machen

Spitzbub, wenn du es errätst, so sag herausfordern,
daß du 1000 Zwanzgl bekommst.

Gewissen Ruhestand

(Das Gebrauch:) Salzmacher: (entfernt einen
kleinen Teller aus seinem Hütchen hervorzieht.)

Nun sind wir allein. Nun wollen wir uns über die Klasse summieren.

Herrschaft, bruder!

ihr sollt leben, weil wir gesiegt hat! Hu! Marsch und wir in seinen Erscheinungen nicht glücklich. Kreuzel Kiff

Herr meinen Herr, ihr Hauptst stürzt sein Ver- wirren zu stürzen an. Ich danke dafür, mein Bür- ger gab ich nicht für alle seine Freunde! Nur nun ihr Ernst. hier

Ruf nun glückliche Reise.

Marschschritt, Trommeln, alle Mannschaften gehen mit in den Krieg; diese Kinder sollten nun auf uns seinen setzen.

Dritten Aufstand

Parlamentär allein

Ein Hoffest ist doch immerhin annehmen. Meine Herzensbrüder muß zwar familiär meinen Parlamentär nicht muß. Aber ich bin ihr Vorgesetzter, und mein Vorfall muß von ihnen gehen. Was könnt wir helfen, das Aber- glaubt anderen zu sagen, wenn wir für sich nicht unsre Hüte, als für die andern? Nur so ist!

Dritten Aufstand

Parlamentär. Alle Arzte. Andern. Meiner Leute alle Kommen willkommen

seinen Lehrmeister

Erlauben sie, daß niemand sie hat seine Sprache
reden.

gewandt haben

Nein! Dieß ist ein lächerlicher Handel, und ich sage mich
eigentlich nimmer so gewissen Gesetzen an, wenn ich einen
Glauben bezeichne.

Erkenntlichkeit etc.

nimmt der Lieferant Schwedische Banken haben nimmer
einen Abschlag zu gewarten. Man muß seinem
Nächsten dienen.

rückständig bezahlen

Nein. nein. Wenn einer es gar nicht denken. Wenn
jemand, wenn es ihm einfallen, seinen zu schicken, so könnte
man sich an den bloßen Gedanken eines solchen Mannes,
wie ich bin, halten, und sich stellen, als wenn, wenn
ich antworten könnte. Wenn wir allzeitigen Rück-
stand baldige Zahlung für sie haben müßten, so müssen
sie sich die Arbeiten der Lieferanten, die damit beschäf-
tigt ist, zu Nutzen. Der Vorschuß derselben ist mein
Freund. Die werden mitnehmen die nöthigen Re-
sultate zu einer angenommenen Reise übernehmen. Ich
gehe diesen Augenblick zu ihm, die werden mit
ihm zu reden.

wird denken soll

12

Es ist, bedenken sie wohl, was sie machen. Ein Bräutigam!
ist es wohl ein Bräutigam! Herr
nimmt Abschied
Die besten wünsche glückseligkeit einschenken.
geht ab
Herr Brüstein Küsstein
Bräutigam. Königin
Herr, gehen sie geschwind. Der Bräutigam wartet sie in seinem besonderen Zimmer.
Es möchten ungefähr einige Augenblicke sind, wenn sie kämen,
wohl sie könnten kämmen.
Bindestrich Küsstein
Bräutigam. Braut Zimmer
ein alter Knecht
Ihr hättet uns Königinnen nimmer von diesem
Zimmer wegnehmen sollen.
muß sagen muß
Ich erwarte muß auf einen Augenblick. Ich will
sehen ob man mich des Kusses zunichtet geht ab.
Letzter Küsstein
| Die Königin. | Bräutigam. | Bräutigam |
Der Bräutigam
Warten sie meinen Gläubigen, wenn sprechen
du von seinem Namen.
Brief ja größter Diebe.

Diesen Prinz
Ich kenne ihn seid seiner Kindheit
verachten sol
auf den Knien! Ach, Herr, Herr! Gnade; ich will dir
Prinzen nicht, Ehre für mein mir der Leben.
nicht stehen
Ach! Herr! ich habe gesträubt ihnen einen Dienst
zu verweisen.
Geist mit ihm
zum Lazir! Prinzessin! Ach! helfen sie mir
doch machen Sie für mich.
Seine männer
Ruhestellen. Diesen Stammes der Endlichkeit setzen
ist wüstig. ab.

14

Mus. Ms. 337

Die unvermuthete Zusammenkunft,

oder

Die Pilgrime von Mecca.

Ein Singspiel

in drei Aufzügen.

Die Musik ist vom Herrn Chevalier

Gluck.

Singstimme.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

7.

V. Andante

Laylück ist dar, dan wist dar liebn Lizal sinst, dolch ich mein Herr dar Ali ist po
ylückligwist, dan ein Schmerz dar unsailbar ist, wil ar seine
Schön nar wist, sizt ihn irrem durch ein Schrinzen sizt ihn
durch ein Schrinzen, dan irrem Schrinzen dan irrem Schrinzen
sinst ab ist durch das Herz, ich wolch ein Schmerz ich wolch ein
Schmerz, ich wolch ein Schmerz ich wolch ein Schmerz, dan ein Schmerz dar un =
sailbar ist, wil ar seine Schön nar wist, sizt ihn irrem
durch ein Schrinzen sizt ihn irrem durch ein Schrinzen, dan
irrem Schrinzen dan irrem Schrinzen sinst ab sizt durch das
Herz, ich wolch ein Schmerz ich wolch ein Schmerz, ich wolch ein Schmerz, ich
wolch ein Schmerz ich wolch ein Schmerz

V. Calender

Allegretto.

Castagno, castagna
pista, fanache
Rimagno, rimagna = mousti li =

mache, quic, Cillic, Loulougagne, quic, Cillic, Loulou=
gagne, mexachefa ronquillo = Firlipi mirlimaque
Selimanca, verquillo, Selimanca, verquillo Lerolo,
Lerala, lerolo, Lerala, Le ro lo, lerala, Lerolo,
Le ra la, lerolo, Lerala Lerolo, lo, mexache=
fa, ronquillo Firlipi mirlimaque Selimanca, ver=
quillo, Selimanca, verquillo, Lerolo, Lerala, Lerolo,
Lerala, Le ro lo, Lerala, Lerolo, Le ra la,
Lerolo, Lerala, Le ro lo, lo.

N. 2. Calender

Unser Summ Hobal meint, dass wir
stennyn Lebm, jnder wird bald unser Freund, weil das Ansehn
Jmmlich scheint, wolsab wir umb yn = bm. Die yntm Leutn
wissen nist, die yntm Leutn wissen nist,

Dass ob und an nisso ynbrüst, dass wir rust stürstlich ly = bon, din

ynten Lants wissen nist, din ynten Lants wissen nist, dass ob

und an nisso ynbrüst, dass wir rust stürstlich ly = bon. din Lüfte ly =

rnisert Gstlügel und Bild, der ältesto Bein sut den Zollen ynstöllt, din

Lüfte bnrnisert Gstlügel und Bild, der ältesto Bein sut den Zollen yn =

stöllt. Do lebt ein Erlander, an trubt als Kurzsammer, ard

an an andern pfilt, an trubt als Kurzsammer, ard an an andern

pfilt, ard an andern pfilt. Discant.

Vlt. Baritan. Barlich ein simlichs

Herr sest mich izt yanz bnynistert, sest mich sest mich izt yanz bnynistert

meinem Sinnel rnyiert und Himels Lichter Heer, ein Frommes und der

ninst das Skymgösicht bannistert, und mit mutiger Hand dem Zorn die

Zirkel stürzt, und mit mutiger Hand dem Zorn dem Zorn = die Zirkel

stürzt. Lerst andern nur nus der Erden gerlan, jetzt Russ und

Ehr, und schaut herbor, gizt Herr und Ehr, und schaut herbor, gizt

Herr und Ehr, die Wirkung des Donners zu malen, schwing ich

mich zum Himmel umgor, schwing ich mich zum Himmel umgor zum

Himmel zum Himmel umgor. Mein ein himliches Feuer hat

mich izt ganz begeistert, hat mich hat mich izt ganz begeistert,

meinen Himmel regiert das Himmels liebster Abtrit, die Schro-

cken und der nimt das Herzens viel bemeistert, und mit mächtiger

Hand dem Herzen die Herzen stark, und mit mächtiger Hand dem

Herzen dem Herzen die Herzen stark, dem Herzen die Herzen stark.

Kalender

Allegretto.

Wir lesen unsern Kalender

Klingen Klingen Klingen Klingen ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ und ob wir

sont wenn wir diesen singen Klingen Klingen Klingen ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷

÷ rufen noch das Glück Glück Glück her! denn ist ein

ganzes Leben vor der, rufen noch das Glück Glück Glück her! denn

S. S.

ist Ein gerne zu Künstlern Der. Wir lassen unsere Schulen Klingen Ding Klang

Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ und ertönt wann wir Virbui

singen Kling Kling Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ um bey einem

Stab zu laben, brauchst man und muß zu ihnen, um bey einem Stab zu

laben brauchst man und muß zu ihnen, als wir sind Klinne Ding Kling

Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ um bey einem Stab zu laben, braucht

man und muß zu ihnen, um bey einem Stab zu laben braucht

man und muß zu ihnen, als wir sind Klinne Ding Kling Kling ÷

Andantino.

Walender Castagno, castagna, pista, Ja-

c. min.

nache. un agno un agna Jara pistache.

Rimagno, rimagna, mousti, limache.

c. min.

Rimano, rimana, tirli moustache.

Ali

Andte

Mein wirst du Ali unterm schen, den
solchs sind dich Herrsch- en, dein sanfter Reiz ist viel zu
schön, als dass sie nur deine Schmerzen stös-
sen, dein sanfter Reiz ist viel zu schön, als dass sie nur deine Schmer-
zen stössen, als dass sie deine Schmerzen stö- - - -
ssen. Und kannst selbst du Hand
an dich legen, mich durch
ihre Schönheit zu entzünden o meine Azire! du würdest
glaub es mir, bald die Göttinn überwinden, bald die
Göttinn überwin- den. Mein wirst du Ali unterm
schen, den solchs sind dich Herrsch- en, dein sanfter Reiz ist
viel zu schön, als dass sie nur deine Schmerzen
stössen, dein sanfter Reiz ist viel zu schön, als dass sie nur
deine Schmerzen stössen, als dass sie deine Schmerzen
stö- - - - ssen.

Balfis

N: Zuleika. 5.

O schönster Prinz! dich, Trommling

stösst die Liebe und nie die un = be kannt Schaffik, wo

diesem Ort zu deinem Glück, wo diesem Ort zu dei =

nem Glück, sie stösst wo sie stösst durch deinen Stich die Pälter =

nine der Pfeife hohle Schrube, der Pfeife hohle

Schru = be. Die Thön die du vernimst, ist zu schnell zur

Harmonie, für die das Pulsen Herz reagirt, Trommel

dieser Ton er bringt dir viel Ehre, Trommel dieser Ton dieser

Ton bringt dir viel Ehre. Lockt von den Harmonien

mich die schnell Stimme für wo zu zittern und schmachten mich,

zärtlich schmachtend sich die mich, die schrie und schrie: ach!

ach! wie wird es mir; ach wo ist's, wo ist's ich soll ihn für

sie, ich soll ihn für sie, ich soll ihn für sie.

N: 9. Finale. 8

Ali

Andan. 8 Dich, wie mein Herz sich durch bittern Verwürfnis

Balkis

Krönket, wenn ab die Huld deiner Vilburin bedienket

doch ab ist schon anderwärts herschenket, diese Lunden

Balkis

briest ab nie, diese Lunden briest ab nie.

Die allo:

schönn zu lieben so lernt sie nicht ruhet, doch sie zu bewegen, wenn

ihr sie verliert, dies ist für die Engel für mir Herrlichkeit,

dies ist für ernst, dies ist ganz ernst, ganz ernst. dies ist für ernst, dies

ist ganz ernst, ganz ernst. Ali and: Dich, wie mein Herz sich durch

bittern Verwürfnis krönket, wenn ab die Huld deiner Vilburin be-

denket, doch ab ist schon anderwärts hergeschenket, diese Lunden

Balkis allo:

briest ab nie, diese Lunden briest ab nie. Liebt Fremdlingen und

glaubet, nicht ist ab verlaubet, die Prinzessin ist schön, und ihr

wollt sie Verschmähen, mein mein liebt sie, denn sie ist sehr schön,

Liebste, dann sie ist sehr schön.

Balki.

Ali

andante.

Nein nein ich liebe nicht mehr, mein herz mir

Smin

Zwischen zwey Feuer = brüt, nein nein ich liebe nicht mehr, denn ist vor

Lust Thränen mich zu ersäufen. alle.

Herz scheint Roman die in dieß Hütte mit sei =

nem, man kann nirgends besser und lustiger seyn, man wird schier

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Bin's Hans, dem Kunst und Kraft nit künstlich Anschn

da denn, ob wir's schon schon denn,

Anfrom Vin finr nin!

must ist Schnon zuzuvrist.

Wein ist gutter Wein, guter Wein, Frischen, jungen Herrn, Bergen nun

und Herrenn, o der müssman nist Im Morgen Grauen Dan

Jarvin, Jarvin!

Völker! Greift du nur, immer nur vom Grau Dan?

Jarvin, Jarvin!

ich nr shů nb niest, ich nr shů nb niest,

nain nb Rinn niest snzyn, nain nb Rinn niest

wrb yillb nb ynnsinst

ich nr shů nb

snzyn, nain nb Rin niest snzyn,

wrb yillb nb ynnsinst, dann nr müßdoch ntwrb nBnn.

niest, ich nr shůt nb niest, ich nr shůt nb niest,

n nain nb Rin niest snzyn, n nain nb Rin niest snzyn,

wrb yillb nb ynnsinst, wrb yillb nb ynnsinst, wrb yillb nb yn=

ich nr shůt nb niest, ich nr shůt nb niest,

n nain nb Rin niest snzyn, n nain nb Rin niest snzyn,

nsinst, wrb yillb nb ynnsinst, wrb yillb nb ynnsinst, dnn nr müß np=

Sarrin, nür Sarrin, Sarrin, Sarrin, Sort Sort im=mr

yns Lest mich Türnschütter!

Sarrin für mr miss Sarrin, Sort Sort Sort Sort nür

Sanitar, Sort Sort im=mr Sanitar, Sarrin, Sarrin, Sa=

Lest mich Türnschütter, nain nö Kan nicht Sagn, nain nö Kan nicht

Sanitar, Sort Sort Sort Sort nür Sanitar, Sarrin, Sarrin, Sarrin

rain, ich mr Stüt nö nicht, ich mr Stüt nö nicht, ich mr Stüt nö

Sagn, nain nö Kan nicht Sagn, nain nö Kan nicht Sagn, nain nö Kann nicht

Surb gilts nö ynsinst, surb gilts nö ynsinst, surb gilts nö ynsinst,

nicht, Sort Sort immer Sanitar,

Sagn, ynsLest mich Türnschütter!

surb gilts nö ynsinst, Sort Sort nür Sani=tar, Sort.

Fort fort immer weiter, fort fort immer weiter,

und lass mich dir Treue schwören, nein nein nein nein nein nein.

Fort fort fort nur weiter, fort fort fort fort nur weiter,

nur fort nein, nur fort nein, nur fort nein, fort nein, nur fort

gehn, nein nein nein nein gehn, nein nein nein nein gehn

nur fort gehn nein, nur fort nein nur fort nein, fort nein, nur fort

nein, nur fort nein, nur fort nein, nur fort nein, fort nein, nur fort

gehn, nein nein gehn, nein nein nein nein nein nein nein

nein, nur fort nein, nur fort nein, nur fort nein, fort nein, nur fort

nein, fort nein, nur fort nein, fort nein.

nein nein gehn, nein nein nein nein nein nein.

nein, fort nein, nur fort nein, fort nein.

Fine dell' atto 1mo

Alto 2do

Jardane

Andte

Dißon = ßmr Prinz noch yßrübniß Aruñm,

Vin nerßin nam mir im Druñm, ich ßich Vin zürtlich vor mir

ßtehn, wih wo iß der Druñm ynblinbnn? wollnn Vin, Vin

könlnnb ßrnzh ynßnßnn, wollnn Vin, Vin könlnnb ßrnzh ynßnßnn,

wollnn Vin mih woßl linbnn, Vin mih woßl linbnn, wollnn

Vin mih woßl linbnn, wollnn Vin mih woßl linbnn, Vin

könlnnb ßrnzh nnr ßrnzh ynßnßn, wollnn Vin, Vin könlnnb

ßrnzh ynßnßn, wollnn Vin mir ßrnzh ynßnßn, wollnn

Vin mih woßl linbnn, Vin mih woßl linbnn?

Andte

Dißonßn dnin Pniz Arñ dnn

Pniz = bußinynn, womit din Poßr grunzt, din im Grnß =

= linz blößt, jnnn Majnßtät ßrallt in dni - nnn

Ynügnn,

Din durch Aurorens Glanz un dem Horizonta ylüft.

un dem Horizonta ylüft. Schönsta, dein Liz kann den

Liz bestimym, womit din Rosa grunyst din im Grüs-

= linz blüst, jung Murjenrüt stralt in deinem

Hüym, din durch Aurorens Glanz un dem Horizonta

ylüs = t, un dem Ho = rizon = ta ylüst, un dem

Horizonta ylüst, din durch Aurorens Glanz un dem Horizonta

ylüst, un dem Horizonta ylüst, un dem Horizonta ylüst.

Mein Herz kann sich nist mehr Verbinden, ab ynst

deinen andra Lieba ein nin wird mein ab

ü = berwinden dir allein wird ab stets ertragen

sein dir allein wird ab dir allein wird ab

stets ertragen sein Schönsta, dein Liz kann den

Liz ba sin gen, womit din Rosa grunyst din im

Frühling blüht, jetzt Mayen-Lüft — strahlt in Himm-
len, die durch Aurorens Glanz am Horizonte glüht —
am Hori = zon = te glüht am Horizonte glüht, die
durch Aurorens Glanz am Horizonte glüht, am Hori-
zonte glüht, am Horizonte glüht.

N: 2. Andante

Sardane

Herr, so ich binn,
schon ich mich zu bemühen, daß ich mich ernähren Ihr
Herzen zu entzünden, doch wann gleich Ihr Volk mir ist allen
Hochmuth benimmt, so seid doch ihr Gott ihr Lieben mihr dienen
Pflicht bestimmt Herr, so ich binn
schon ich mich
zu bemühen daß ich mich ernähren Ihr Herz zu ent-
zünden, doch wann gleich Ihr Volk mir ist allen Hochmuth benimmt, so
seid doch ihr Gott ihr Lieben mihr dienen Pflicht bestimmt
Herr, so ich binn.

Amine

A. H. Linda

Ich schwöre vor allem, dass

ihr beim Tin mir, ich schwöre vor allem dass ihr beim Tin mir,

schwören zu gehorchen dass wissen mir wir, dass ich Tin

sehr mein zu sagen schwöre Tin doch nicht nein, schwöre Tin doch nicht

mein, ich endem Tin von Herzen, Amin Korwurf wird mich

schwarzen, nicht wahr man muss gestehen, nicht wahr man muss gestehen,

meine Hügen sind wirklich sehr schön sehr schön

meine Hügen sind wirklich sehr schön meine Hügen sind

schön meine Hügen sind schön. Ich schwöre vor

allem dass ihr beim Tin mir, ich schwöre vor allem dass ihr beim Tin

mir, schwören zu gehorchen, dass wissen mir wir,

dass ich Tin sehr, mein zu sagen, schwöre Tin doch nicht mein, schwöre

Tin doch nicht nein, ich endem Tin von Herzen Amin Korwurf

wird mich schwarzen, nicht wahr man muss gestehen, nicht wahr man muss gestehen,

meine Hüter sind wirklich sehr schön, sehr schön,
meine Hüter sind wirklich sehr schön meine Hüter sind
schön meine Hüter sind schön. Ali
Ach Adonai
Ach ist der Tod den Christen
Liebe brennt, schneller als mein Auge bewegen Thränen mich strafen,
schneller als mein Auge bewegen Thränen mich strafen, und
Herz, so noch ernsten Tod Liebe brennt kann nicht umwenden
sehen und sich zu einem andern Gegenstand wenden
nun. Nein mein Herz muß ich Ihnen hinreichen, ich
kommen in den Himmel den mich quält, mich, denn die
Ziel seiner Wünsche hellt, mein allergrößtes Glück die Qualen
meines Tier-ens, die Qual-en mei-nes
Tier-ens, nein mein Herz muß ich Ihnen hinreichen,
ich kommen in den Himmel der mich quält, B. S.

mich, dem dirs Zielsinnes Bünnsa fasst, mein allerzröstes

Glück ein Anallo meinner Flurzenn ein Anal = la mai = nar

Ihr = zenn. Amine

N. C. Allo.

Ich weiß nicht ach ein ich ihrestenn,

mir meinn Besonsit zu benrustenn; doch nur Gnädig und glaubenn ein

dirs, her, her, her, meinn Herrscht rüsst mich gewiß her, her,

her, doch nur Gnädig und glaubenn ein dirs, her, her, her, meinn Herrscht

rüsst mich gewiß her, her, her. Wenn wenn ich groffen =

zwistn, durß dinse Scheinzessin noch sanftn Ihr feindes Herzen

zärtlich marst, her, her, her, Ihr feindes Herzen zärtlich marst her, her,

her, denn wird Ihr Robben Grimm ensenn, jer, jer, der will ich

sehenn, jer, jer, der will ich sehenn, wenn schon ums brest her, her, her,

jer, jer, der will ich sehenn, wenn schon ums brest her, her, her,

ein wenn ich groffenzwistn, durß dinse Scheinzessin noch sanftn

Ach ferrnes Herrze zärtlich merkt Her, Her, Her, Ach ferrnes Herrze zärtlich
merkt Her, Her, Her, jer, jer, der will ich kehrn, jer, jer, der will ich
kehrn, jer, jer, der will ich kehrn amr Hon ümb herkt Her, Her, Her,
jer, jer, der will ich kehrn amr Hon ümb herkt Her, Her, Her.

N: 17 Duett. Ali. Osm.

Allegro. Osmin.

Ali. Ach, ach, ach, unlich nin
Wünder, unlich nin Wünder! Was kreyst du po? wus yimbt nö
ver? Osm. Grimmch, Grimmch! Viktoni = er! o wöllenn Hin wrö ich ixt
kich. Ich rklayn dich noch kehrn, ümb drüm, mich rkurygnn
ümb warum, mich rkurygnn ümb warum? Ho rkrich ümb rtall dich nikt po
dümm. Nun ist Hir Luidnn yn = mudt, nun ist Hir Luidnn yn =
mudt, wenn ümb nikt dem Pulfel blundt mit rkinnn Hurnbn =
wrzyn. Du wirkt mirö doch noch ollmbirrnn, wrö ist Hir
dann izt wimdnrkehrnn? Pakn Hir doch un jinn Hürn,
wißnn Hir wrö mich so rüßrn? pakn Hir

H: S.

doch, schon Dir doch wer wird nit schön, schon Dir doch, schon Dir

doch wer wird nit schön, schon Dir doch, schon Dir doch wer wird nit

ali Andan. A:8.

schön? Was sich ich? Du bist? Du Diebe mir nun

Jessia

ali Ich Ali sich ich dich, ich bin nit je, kennst du

Zu mir?

mich?

Bin meine Herzie, bist du nit, sich ich dich?

Jessia

so sorgst ich denn doch bisher nicht Herzenbrand.

Ich

Ali sich ich dich, ich bin nit je, kennst du mich

ali

Bin meine Herzie! je du bist, sich ich dich?

Jessia

Ich bin nit, je, kennst du mich? ich bin nit je, kennst du

ali

mich? mein Herzsäckel ist dir meinem Freunden. Ach! kennst mich

nicht mein herzenbrennt Blick, so will denn doch dich Glück und

Jessia.

nicht ein wing scheiden? Mein Ali bleib getreu, mein

Ali blinb ynt rnn, nun wird unſern Linbn nan =

nun wird unſern Linbn nnn. Rezzia 9.

N. 11. Andante con moto.

Ofn nin 'ynn

Oe = ynn linbn Diſnin Aun Ainn Linba bnſtändig ſeyn,

ſonſt wär din Linba nur ſür Ofo = rnn, ſonſt wär din Lin=

bn nur ſür Ofo = rnn, ofn nin 'ynn Oe = ynn,

linba Diſnin Aun Ainn Linbn bnſtändig ſeyn, ſonſt wär din

Linbn nur ſür Ofo = rnn, ſonſt wär din Lin= bn nur ſür

Ofo = rnn; ſüllt' din Herz dir Leidſin barſüſt, und wurm

Diz dich ynrüſt, ſüllt' ich dein Herz hrlornn, ſüllt' ich dein

Herz hrlornn, drum ſüllt mich nur dir Durſt nnzinnt,

din ſüllt' ich dir ynſworenn ſüllt' ich dein Herz hrn,

lornn, din ſüllt' ich dir ynſwornn, ſüllt' dein Herz

dir Leidſinn ynrüſt, und hrſüſt, 8: S:

Wann hätte mich mir die Pusa ruzirt, die hätt' ich
die Ynrhow = ruu, wann hätte mich die Pusa ruzirt,
die hätt' ich die ynrhwarmu.

V: N: Allo: Baßi:

Ob wir uns
nicht so rstrust ymzuzum hält uns dur Zu = gur nicht yn.
hanzuu o die hättuu wir muuss Kurst Ziel bassur züyu,
brust mich ründzyhsurudnuu Ynsersu du must ur uns noch
yur zu Burrum und herrsandel, ist das Muuiur? und ur um dun
Pültun hiur. ob wir uns nicht so rstrust ymzuzum
hält uns dur Zu = gur nicht ynsuzum, o die hättuu wir
muuss Kurst Ziel bassur züyu brust mich ründzy
stu uduuu Ynsersu du must ur uns noh yur zu
Burrum, und herrsandel, ist das Muuiur? und ur um dun Pültun
hiur.

Jessia

V: Arie

grazioso.

Das Fischerl bringt mich izt zu rüke, die Liebe singt dir in uns wohnt, uns nur zu sehr ist

schon ein Glük, womit der Himmel unsern Sturm enloshnt,

unsern Sturm = = =

Andantino

Unser Gnaden zeigt sich in unserm Thun nicht, wie

Herren sollt wo Liebe herr = rrn, und wenn auch unser

Herz in der Empfindung herrscht, dann wird man doch nur Seufzer

hö = rrn, dann wird man doch nur Seufzer hö = rrn, dann

wird man doch dann wird man doch nur Seufzer hö = rrn.

Tempo imo.

Das Wetter bringt mich izt zum Ruhe wie Liebe

singt wie in Ruh wol = mit, mit schon = = = = = ist

schon ein Theil, womit der Himmel unsern Harm = = = = =

= = = = = =

N: 12. Finale! Bal.

Vardgne amine Calxti

Dessia

ali

C: min

Allegro.

Bal. manst dum Zanz nin Enden dan Tüllan ist finn, uch flinst und

Dessia fol = gnt min uch Bal flinst und folgnt mir

ali Himml wolly nin Ofnatan man wird und bald nuth = ken dan

Bal mir nn ist zurük gakommn

Dess:

ali Ach ach seh ich Unrumm

. dan Tüllan ist schon finn uch wolly Unglük drohnt

V: S:

ich sieh ihn nirnds selbst gehen in Ihren Zimmer gehn

mir

ist

Zezrü

Ali

er dürfen gnugsamm sorg ist nun genugsamm? ich dem

Fräulein ist schon fort, ich wolle Unglück drohet

Bal.

Zornig tobt er schilt und schläget der er Ihn immer schläget

Zez.

mir

Ali

ich wiß nicht

Band:

Ach wir sind so Aufmerksam den Augen,

wo ich bin

blib erst von dem Zorn zurück, ich er entfernt ein ein Anderer zu schrift

am.

mörden Mord und Brand — Ach wir sind sin Asmot

Ali

Ach Himmel ich bin sin

Kann den Augenblick nicht schon der Sarg zu mir er schwört mit Zorn'zorn

Lilien mich nicht mit Schönheit, ihr seid sonst sonst zu

Dal.

ihnen — Ach wie kann dies ihnen ich weiß nicht

Zeza

Ebi

wo ich bin — ach wir sind sin — ach wir sind sin

Osmin

Ey schau

wie ihr mich quält, ihr weint, sagt mir was mich fehlt?

Ch: L:

Bal. ami.

Pard. ach mein wird uns hier anstehen ich bin todt vor

Lezia

Ali

Amyot und Verzehen

Bal.

yah, ihr

Armin.

Hört mein Herr hindurch gestossen

soll der Freund solan

Lezia

Athmet Rum dem Augenblick schon

Ali

Bal. ami.

Pard.

ach wir sind hin ach wir sind

Lezia

von der Jagd zurück

Ali

Bal. ami.

Pard.

Lezia

hin

Ali

Armin

verschwindt sicht fortzugehen, verschwindt sicht fortzugehen

Bal.

ich wir Rum dich ynsshsnn

Pezzi

ich wir Rum dich ynsshsnn wir Rum dich

Ali

ich wir Rum dich ynsshsnn bist du nin Narr?

bist du nin Narr?

seyn?

C. min

wir Rum dich seyn? Ja ja ab Rum seyn,

C. min.

solyt, wosin ich mich sühren, ist Röm. dinsa Thürn ofn

nur sind zu bemühn zu dm Erlan = dmn slinsn,

Daro: ami

Bal.

ich muss yn.

Pezzi

ich muss ynstehn

Ali

C. min

zu dm Erlandmn slinsn, ich muss yn.

A: S:

Ansen, der Dirly ist schön Komt lasst uns ynsen, ich müss yn.

der Dirly ist schön Komt lasst uns ynsen der Dirly ist

Ansen, der Dirly ist schön, Komt lasst uns ynsen, ich müss yn,

Ansen, der Dirly ist schön Komt lasst uns ynsen ich müss ynsansen der Dirly ist

schön Komt lasst uns ynsen, Komt lasst uns ynsen der Dirly ist schön ich müss yn,

Ansen, der Dirly ist schön Komt lasst uns ynsen ich müss ynsansen der Dirly ist

schön, fort fort fort fort Komt lasst uns ynsen ich müss yn,

Ansen,

fort lasst uns ynsen, fort fort fort fort fort fort ich müss yn.

unisono il fli

schön,

Ihsu dur Zeit ist schön, Komt last uns ihsu, fort, fort, fort, fort, Komt last uns

Ihsu dur Zeit ist schön, Komt last uns ihsu fort last uns ihsu fort, fort, Komt last uns

ihsu.

ihsu.

Fine Dell'atto 1do

Atto. 3tio

Vn: Allgro

Verfolgt dur Feind

Prosch, wir müst wüstig in dem Tosch, dan dur Kurfürst mit dem

Chein, wir sind ihm dem Horsam zuwider, doch mim wir stürbt unsern

Glimpf, darum so schlüpft schlüpft schlüpft schlüpft schlüpft ihn si.

mim, darum so schlüpft schlüpft schlüpft schlüpft schlüpft ihn si. :S:8

wein; ist ein Mädchen noch so gröb, ist ihr Herz so hart ein
Stein, o trinkt nur Wein und ihr werdt nicht mehr blöd noch dick Mädchen
herrüsten seyn, der Wein verstreicht der Menschen Herzen, er lehrt und
weisen singen und scherzen, darum so trinkt so trinkt so trinkt
bis ihr zu Boden sinkt, sinkt ein sinkt ein sinkt ein vom
besten Wein, sinkt ein sinkt ein sinkt ein vom besten Wein.

V: Calender Alle :V: Ey wie
sollt ich frisch seyn, so werd zu bey = m; mein mein
Lieb mein herzlich mein, dieb wird nicht verlor = en
darum wir so werd in dem Sinn, sollt man mich bei dem Herrn zinsen,
elbdenn mich der elbdenn mich ei mich begiterlich schenken
und mich zum Trinkel ein = ein, und mich zum Trinkel ein =
ein. Ey wie sollt ich frisch seyn, so werd zu be =
ein = mein mein Lieb mein herzlich mein, dieb wird nicht verlor = en

Kom mir so wirb in dem Sinn, solt mirn mich bi dem Ofenn zinsen,
elbürnn mich Ku elbürnn mich gi mich Ku Ku mich gi gi mich Ku
Ku mich gi gi mich Kurzitlich esla = ynn
und mich zum Knächtl jr = ynn, und mich zum Knächtl jr =
ynn.

N. N. Regia Tempo di Menuetto

Dom Gott der Linden
Komm und zu bestrenen, sind die Knöpfl an und zerrenen die dir
kürzlich Oefen weisen diesen Tun = den die = sen
Linde zerbrich, diese Linde zerbrich den für beleidigen
dich Amor mild und zu retten, Amor
mild und zu rettem, o denn sehn wir nach diesem Rettem o denn
sehn wir nach diesen Rettem eben unserer zarten Lin = den
Lohn, o denn sehn wir nach diesem Rettem eben unserer zarten Linden
Lohn. Das gröste Glück ist

N. N.

uns dinsser Erden, von dem wir dem wir lieb yn lieb zu
warden, denn kunst ein Hirt nicht Sonn für seine Herrden
wenn er sich nur dus wir er liebt er fült, wenn mein
Herz dir nur immer yn = fült, so bin ich Viel reicher
als nun yrrgen Welt, so bin ich Viel reicher als nun
yrrgen Welt. Dem Gott der Liebe Dem uns zu Er.
streyten sich die Engel un uns zu zeygen die wir kräftig Eg sen
weisen diesen Lern = en wir = en Lernen zu brich dass
Lernen zu brich dass sie bei = sammen wir.
Amor
nicht uns zu retten Amor nicht uns zu retten o denn
sehen wir nach diesen Letten o denn sehen wir nach diesem Letten
sehen unserer zar = ten Lie = be Lohn, o denn sehen wir nach
diesem Letten sehen unserer zarten Liebe Lohn.

№ 24 Terzetto. Andante.

Baldis

Clemm

Hrl Cassirink

Es erlaubt dass man Dir sein stören ists nit,

Ich Dir erwünschen mir viel Ehre

Erlaubt dass man Dir sein stören

Zu Bal:

Dir

sind, ich muss ab gehen, aufrichtig wünschen, Dir sind

Ich Dir erwünschen mir viel Ehre

Klug, ein ein Narrischer ist Affen

Ich Dir erwünschen mir viel Ehre erwünschen mir viel

Ich Dir erwünschen mir viel

ists erlaubt, dass man Dir sein stören, dass man Dir sein

B: S.

Ehrn

Ehrn

Bal.

Hörn: so ein Klein rund Gesicht Hatte selbst die Frau mist

ich sass Stund um Stund

Hdie Frau mist min Lust ich wollte sündert Her = ren

Augen ren sehn Die wie ich rothen Rann

ich sass Stund um Stund um Augen ren sehn Die wie ich

Bal.

ein wollerlibster Mann Die sind der grösten

Hrn.

Hrthen Rann ein wollerlibster Man

Me = ren. Wir Leben Die nin, izt Lüstig zu singen, wir

Allegro. Wir Leben Die nin, izt Lüstig zu

Ich Leben Die nin, izt Lüstig zu singen, ich

Ludwa Dia nia, izt Lüstig zů sayn, izt Lüstig zů sayn

sayn, izt lüstig zů sayn,

Ludwa Dia nia, izt Lüstig zů sayn,

lüstig zů sayn, izt lüstig zů sayn, lüstig zů sayn.

Tempo.

Ach Dia nrwnissen und Viel Ehren ach Dia nrwnissen

isst nrlaubt dass man

und Viel Ehren, nrwnissen und Viel Ehren.

ach Dia nrwnissen und Viel Ehren.

Dia sinn stören, dass nun Dia sinn stören?

B: H: S.

N. 5 allo.

Baßi

Ey, ney, neyherr Beelzebul, ney!

Tenor

Oberster

Ach weh! weh weh! wie weh!

weh

Mörder ney, Bildsäulen ney, Augenverderber ney,

Allerley ich herzerey weh Allerley Mord saufen

schwarz, gelb und blau, weiß, roth und grün, und braun und grau, und Aderam.

Bliz! Erde Himel und Meer Beelzebub Luzifer Beelzebub Luzifer Beelz.

bub, ney, ney, ney, ney, ney Herr Beelzebul ney!

bub Luzifer, Erde Himel und Meer, Erde Himel und Meer, Luzi.

schwarz, gelb und blau, Ultramarin, Mahlerey,

der Holzapfel, Lüzifer, weiße Farbe, ich bey,

Bildhauerey, Bogenschnitzerey, schwarz, blau und

Farbe, weiße Farbe, Erde, Himmel und

Hell, weiß, roth und grün, und blau und grüne, Ultramar.

Meer, Holzapfel, Lüzifer, Erde Himmel und Meer, Lüzifer, Holze

rin, weiß, roth und grün, Oker, Gummigut und Indi,

bel, Lüzifer, den Teufel in Leib nin Weib, den Weibern lust und

S. S.

yo, der Loss und die Freiden, der Tödt, die Freudm, mj, mj, mj, Herr

Affeindm, die soll man allzeit meidm, die soll man allzeit meidm, mü

Feindl, mj mj mj Herr Feindl, Judicyo Herr Feindl mj mj Herr

! ach! mü mj, mü ach!

Feindl, mj mj Herr Feindl mj, das Judicyo Herr Feindl

mü mj! mü mj, mü

mj.

mj!

Adagio.

Alt. Bal: Herr Feindl

Herr Feindl

Ach min Adagio! Sig

Com. allo.

nora no: Ach min Alle = = = = geo?

Hr Rhoinck

Bal. And:

no Signor no, no Signor no nin Andante nin An,

Hr Rhoinck

dante no no nin Canta = = nin Can,

Hr Rhoinck Bal.

ta bi = le? no, no, no, Spiri = toso

Hr Rhw: Bal. Hr Rhw.

no a = mo = roso no. Allegretto

Hr Rhw. Hr Rhw.

no. Stacca = to no. pizzi "

Hr Rhw. Presto.

cato- no, no, no. E un Presto Pres "

tissimo co = si cosi cosi, tri, tri, tri, tri, tran

tri, pri, pri, pri, pri, pran, pri, pran, pran, pran, la re la,

la re la, le re le, lerele, lireli, lireli, lorelo,

lorelo, lurelu, lurelu, lu, la le li lo

lu, li lo lu re lu, lu lu re lu re,

lu lu re lu re, lu lu re lu re lu.

Alt: Der Himmel

Der singt man die Ar-

men, zu der Vigilie gar nüchtern stehn, dass ist gar-

nützlich. Hier singt die Lerche rein, der Vögel

klitzt, klin klik klirk klirn, klin klik klirk klirn; dort singt die Engelein-

ria, die sie bemüzt, güs gis gin gurn, güs gis gin gurn, güs gis gin gurn, güs

gis gin gurn, die Trompet ynst, glurn glurn, virtirgurtirn, glurn glurn

virtirgurtirn, die Trompetum klin klin, Inralin, Inra-

lin klin klin klin klin singt man überall, und der Pfeifen Viertl

blon blon, ronidonblon, blon blon, rondonblon, mein Gemüld singt

seinen Ursprung, hier singen die grossen Lerchenien gon gon

gon gon gon, gon gon gon gon, dort singt man die Mückatarinen,

güs gis gin gurn, güs gis gin gurn, güs gis gin gurn, güs gis gin gurn

hier singen die grossen Lerchenien, gon gon gon gon gon,

gon gon gon gon, dort singt man die Mückatarinen,

güss giss gin gern, güss giss gin gern, güss giss gin gern, güss giss gin

gern, man sört dar Donnen Durll man sört dar Donnen

Durll überall, man sört dar Donnen Durll man sört dar Do-

nnen Durll überall überall überall.

N: 3: Hr: Chorus Allo: Man sindet dan From dar

schwädelnd sich von dan losen Leymen cörlzet, und win din wü-

ten, Blitz fürstorlich dan Schmut dar Golder schmelzet,

Bäum zordrükt, din Dürl vrstikt, din ninst din Ahll bornisset

sürtem, din Blitz vrsoint, dar Landman weint, din Blitz vrsoint

dar Landman weint, sich umsonst vr kann nists ratten, sich zum

sonst vr Korn nists ratten vr Korn nists ratten, dar Abolsen

brüst sat nun alles zorstört und din Blitzen vrsonst, din Stürmen

lüfften sünland dürch din Stürme, dar Himmel mtönt von

einigen Klagen, Mansen Thiarn zittern zeugen, dar Abolsen

8: S;

brünſt ſtet nün allez zerſtört, nün allez zerſtört ünd die

Blüthen zerſtreut, ünd die Blüthen zerſtreut.

N: S. Der Cyprien de Rore

Einen durch der Sinne ünd

ſich ergötzet, ſonſt ein ünd Jeglicher ergötzet, Nymphen be-

gierig, der ſich ſchlängelnd lenkt, Blümen ünd Binſen kränkt,

Dſchönen Daizinnym ſchenkt, ſich in Thäler verſenkt, ihm ver-

ſchwindt die Natür, dasz er nie zerſtokat, dasz er nie

dasz er nie zerſtokat, zerſto = = = kat,

eilet er die Thäler dieſer Flür durchſeinſanftes Gerücht zum ſüſſen

Diſtucha lo = kat, murmla Luſt dein yli ylu ylü, ylu ylo ylu ylo

ylü, ſelbſt ein Amor ſeufzt nicht zärtlicher als du,

murmla Luſt dein yli ylu ylü, ylu ylo ylu ylo ylü, ſelbſt ein

Amor ſeufzt nicht zärtlicher als du, ſelbſt ein Amor

ſeufzt nicht zärtlicher als du.

N: 10. Duetto.

Cecilia

4. Dattan sind, wan sin Gnlinbta Hsnilan

Ali

= Andante.

Dattan sind, wann

sin Hsnilan, so yrrüsam nisst, alb ain nb hsnint,

sin Gnlinbta Hsnilan,

o Linba o Linba dü Rünst din Hsmarzan snilan, dü

dü Rünst din Hsmarzan

Rünst din Hsmarzan snilan din Hsmarzan snilan, dü kannst din

snilan, dü Rünst din Hsmarzan snilan, dü kannst

Hsmarzan snilan din Hsmarzan snilan din Hsmarzan

dü kanst dü kanst dü kanst dü kanst din Hsmarzan

snilan din Hsmarzan snilan, dü kanst din Hsmarzan snilan snilan

snilan din Hsmarzan snilan,

wann sin dain Lind karnint, o Linba o Linba

Dattan

8 : S:

Sultan sind wann sie Gnlinbta Thilm, so

sind wann sie Gnlinbta Thilm, sie Thilm

grausam nust alb wand yshint, dü kränst dü kränst

dü krunst din Dismarzm

dü kränst dü kränst dü kränst din Dismarzm sei = = = = =

thilm din Dismarzm thilm, din Dismarzm thilm din Dismarzm

thilm dü kränst din Dismarzm thilm thilm wann sie din Lärm

= kommt, wann sie din Lärm = din Lärm kommt.

Vezzia

ali

Sultan

:Sultan:

Die wollen mich kommschwingen, doch

Calender

Allegro

/: Sultan: /

Drissa soll izt zrizyn, dan Sültan krüfft nun nia, ich bin ain strom

yar Drisser, wo sind sin dir Aufbrusser wo sind sin wo sind

/: Calender: / /: Sultan: /

sin! Hinr sind sin. du coltst dain Innwrbon dü hor-

gesbast dinst und Efleist, Irnn loss dü solst sterbon. ali

Dard. ami. Jetzà Baltzi

ali adag. brenit und nun Eflugyn,

/: orm: ali

hyer vil strussa sin nust

Durch dains Mast hermast, dis Unrust zü vertrigyn sist und din

Unschüld ynlest.

/: Sultan: /

Alle Ess sogdoch so harwanzyn isr trozat mainer

Mütz isr stürtt mit nainm Dilrizyn unrus Drisers Mütz

/: Alle: /

Lada. Brenit und nun Eflugyn Durch dainn Mast her-

S: S:

mehrt, das Zuruffst zů vrtrunyen. fert ůnd din Anfůld yn.

Alle: ernst. |: Sultan:|

Wiesa mahmet sin ynsrunyen, yndt sin dich mansa

at, yast vrfüllt min Vorlunyen ůnd gluyt sin fert, yast vs.

Dar: füllst min Vorlunyen ůnd gluyt sin adagio fert.

Volst dů din Lebm mům Prinzyn Bin ton

Ali.

Chrysim solt ich ton dir Hymtrib hünům

|: Sultan:|

dis Prinzen Ali. Lůt hrnzosům sehn Alle: Wie sitzt ihr dis sin

swissen? Lügt nůr nit ůnd bekennt, sagt nůr, ůnn ich will wissen, ob

Osm.

ihr mich also nennt. Glůb Herr ůbrmin Gewissen dis mun für

Dessia.

Hör ůnd un wir wrsluf=

|: Ali:|

stets also ynennt. Hör ůnd un wir wr,

nun nimm Gnade schon wir, lass mich = ihn sterbnn

klagen

sin

am.

klagen kommingt sterbn wir. Bar. Ach Herr!

ostn.

stumm nicht ihrn Lebnn Lenzt,

am.

Bar. ach Herr! ach Herr!

Sest:

Bal.

Ital.

Ital.

Sultan:/

sonst nur eins, sonst nur eins.

N: 12. Coro. Allo.

Amine — Vo förat nün rüh zů winnn, Aſmut

Bakti Pardone — Vo förat nün rüh zů winnn, Aſmut

Peria — Vir förnn nün rüh zů winnn, Aſmut

ali

Emin — Vo förat nün rüh zů winnn, Aſmut

Sultan

ist jr kranckhöfnt, nüh wird dirb glük nn!

ist jr kranckhöfnt, nüh wird dirb glük nn,

ist jr kranckhöfnt, nüh wird dirb glük nn,

rschinnn, dirb din Linbnmdnn krönt, Rein Änfall wird

rschinnn, dirb din Linbnmdnn krönt, Rein Änfall wird

rschinnn, dirb din Linbnmdnn krönt, Rein Änfall wird

rschinnn, dirb din Linbnmdnn krönt, Rein Änfall wird

*

mih mafr bnignnnn, dirbon blnibnt nwig bnrrfont, dnr

ünbmafr bnignnnn, dirbon blnibm wir nwig bnrrfont, dnr

mih mafr bnignnnn, dirbon blnibnt nwig bnrrfont, dnr

B:/:

Himmel wird nüh sayn nun, wer dir Irrun bloßnt, Kein Unfall wird

Himmel wird nüh sayn nun, wer dir Irrun bloßnt, Kein Unfall wird

Himmel wird nüh sayn nun, wer dir Irrun bloßnt, Kein Unfall wird

nüh mehr bayn nun, dirhon bleibt nwiz verßont, der Himmel wird nüh

nüh mehr bayn nun, dirhon bleibt nwiz verßont, der Himmel wird nüh

nüh mehr bayn nun, dirhon bleibt nwiz verßont, der Himmel wird nüh

Freyheit, der die Frau erlöset, der Himmel wird uns Freyheit,

Freyheit, der die Frau erlöset, der Himmel wird uns Freyheit,

Freyheit, der die Frau erlöset, der Himmel wird uns Freyheit,

der die Frau erlöset.

der die Frau erlöset.

Fest

der die Frau erlöset.

V: Più moderato

Leyla

Ali

Sultan

Herr[lich] Mädchen [treu]er Liebe [voll] Reiz [und]

Zärtlichkeit [sa]nfter [d]einer Großmuth

[U]nd dessen [Treu] zürnt

Feinde [mit]leidlos [d]einer Völker Glück

Himmel

[Last] mich diesen [Lo]hn Gottes Glück [und] Wonne

Unter Grimm Schrom Schrecken wird Ruh

grosse Inbrunst

glücklich. seyn

Himmel lass mich diesen holden Schein

unter Grimm Schrom Schrecken wird

Glück und Wonne Grosse Inbrunst.

Ruh glücklich seyn.

il Fine Da Capo

Fine dell' Opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ms 537

Ein
unbenannte Singstimme,
oder ein
Pilgrime von Mecca.
mit Singstimmen
in drey Aufzügen.

Parte der Regia.

Atto 2do

Nro 8 Duetto

Ach ali ich bin dich ich
bin ab ja kannst du mich Ach
ali ich bin dich ich bin ab ja kannst du mich
ich bin ab ja kannst du mich ich bin ab ja kannst
mich mein Herz fühlt jetzt die reinsten Freuden
mein ali bleib ich treu mein ali bleib ich
treu nun wird unsern Lieben nun
nun wird unsern Lieben nun.

Nro 9 Aria
Andante con moto.

Ach meinen
Lieben Thränen Armen Armen Lieben beständig
zeigen sonst wär die Lieben mir für Ach = ne sonst wär die
Lie = ben mir für Ach = ne ach mein
Zeugen = Lieben Thränen Armen Armen Lieben beständig

Nro 11 Aria

Adagio grazioso.

Ach Schicksal bringst mich itzt zu:
rücke die Liebe singt die in mir wohnt
mir nur zu sehn ist schon mein Glück womit der Himmel
mich segnen stimmen belohnt

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Unsern Flum = = =

Erinnerung streift dann wird nun doch nur Wünschen lö =
nun dann wird nun doch nur Wünschen lö = nun dann wird nun
doch dann wird nun doch nur Wünschen lö = nun
das Ziehsel bringt mich stets zurücke, die
Liebe singt die in mich wohnet, und ihre = = =
= ist ihre ein Glück, womit der Himmel unsern Sturm = = =
= = = =

Nro 12. Finale

Allegro.

Himmel wolk nin Vischer Ann

ich werd sterb ich Annannmmn der Türken ist schon hier

ich wolk Unglück drosst mir ist nr Drsin yn:

yrnyn werd ist nun rnzuschrnyn, ich der Türken ist schon hier

ich wolk Unglück drosst mir ich wis nist wo ich bin

ich wir Arm sind yngschosn ich wis nist wo ich bin

ich wir sind hin ich wir sind hin ich nur

wir sind hin mit Arm ich bin tausch vor Angst und Vischrecken

Athmet Arm den Augenblick schon von der Gesicht zurück

ich wir sind hin ich wir sind hin ich wir sind

yngschosn wir Arm sind frezn ich muss

yngstehn der Kirch ist schön Kommt lasst uns gehn der Kirch ist

schön Komt lasst uns gehn Komt lasst uns gehn der Kirch ist schön ich muss yn:

stehn fort fort, fort fort Komt lasst uns gehn, ich muss yngstehn der Kirch ist

schön Komt lasst uns gehn fort, fort, fort, fort, Komt lasst uns gehn.

Atto 3tio.

Nro. 1 Aria.

Tempo di Menuetto.

Komm Gott der Linbn komm uns zu bn:

freihen sind die schönl un uns zuenigen die dir süglich gehn

anisen diesn Lan = dn din = sen Landn zur:

brich dinen Landn zurbrich denn sin bulei digen

dich Amor nilen uns zu rattun Amor

nilen uns zu rattun, o dann sehn wir uns dinen Kättun, o dann

sehn wir uns dinen Kättun schon unsren zun = tun

Lin = bn Lohn, o dann sehn wir uns dinen Kättun schon unsren

zurtun Linbn Lohn dirb grösen Glück

ist uns dinen Erdn Thron denn dann wird man linbt yn:

linbt zu werdn dann trifft nin Hirt, nist Krone für sinen

Hauptun wenn er sich nur dirb wird er linbt nesüelt

V.S.

wann mein Herz dir mir immer zu = fällt so bin ich dir

weniger als nun ganzer Welt so bin ich dir weniger als

nun ganzer Welt. Komm Gott der Liebe Komm

und zu beschwören sich die Schmal ein und zuneigen

die dir täglich besser meinen diesen Lau = be

bin = ten Feinden zuwerfe, diesen Feinden zur.

werfe denn sie beleid = digen dich Amor

rette und zu rettest Amor rette und zu

rettest, o dann sehn wir uns diesen Retten, o dann sehn wir uns

diesen Rettern schon unserer zu = kün = ftigen

be Lohn, o dann sehn wir uns diesen Rettern schon unserer

zarten Liebe Lohn.

Segue Nro. 10.

Nro. 10. Duetto

Zärtlen sind wenn sie schlafen
schweben sie, schweben so geruhsam nicht als wie wenn sie
o Liebe o Liebe du kennst die Schmerzen schweben du
kennst die Schmerzen schweben die Schmerzen schweben du kennst die
Schmerzen schweben die Schmerzen schweben die Schmerzen
schweben die Schmerzen schweben du kennst die Schmerzen schweben schweben
wenn sie dein Herz berühren o Liebe o Liebe

Zärtlen sind wenn sie schlafen schweben sie so geruhsam
nicht als wie wenn sie du kennst, du kennst du kennst du kennst
du kennst die Schmerzen schwe = = = = = = = ben du
kennst die Schmerzen schwe = ben schwe = ben wenn sie dein Herz berü =
ren nicht wenn sie dein Herz = = dein Herz berü =
ren.

17

Nro. 11.
Octetto.

Erwirt uns nun

Flu = gen, durch deinn Macht barmherzt, das Unrecht zu rw:

bringen Fried und die Unschuld gelehrt

barmet uns nun

Hör uns nun wir rw = flehen

nun Gnad vor dir lass mich = ihn sterben

flehen, Innerninigt sterben wir ruh Herr

ruh Herr.

Nro 12. Chor

Wir können nun ruhig zu winnn

Armut ist ihr Anverlust und wird das

Glück verschwinn das ihr Einbrechen krönt Kein Unfall

wird uns mehr beginnen drohen bleiben wir ewig Herr:

schont den Himmel wird uns gnädig der die Treuen bl:

lohnt Kein Unfall wird uns mehr beginnen drohen

bleiben wir noch Anverwandt der Himmel wird uns segnen

der die Treuen belohnt der Himmel wird uns segnen

der die Armen belohnt

stürtzt zeigt seinen seinen Grodmuth seinen seinen

seinen Völcker Glück unter seinen Krone

Pfaltzen wird alles glücklich seyn unter seinen

Krone. Pfaltzen wird alles glücklich seyn. Al Coro

da Capo.

Fine

Dell' Opera.

Klagen, durch seine Macht benommen, die Unruhe zu vertreiben

tor. 4.

sind um die Anschuld gelassen

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ms. 537

Die
unbenannte Instrumental-Musik,
oder die
Pilgrime von Mecca.
mit Singstimmen
in vier Aufzügen.

Partie der Violine.

N. 8. Aria

Grazioso.

O schönster Prinz dich

freundlich führet dir Liebe und mir die Ver = einigung ihn:

schick an diesem Ort zu deinem Glück an diesem Ort

zu deinem Glück, hier fühl ich mich durch deinen Blick in

Fülle meiner Ohnmacht Wollen Grieben der Ohnmacht

Wollen Grie = ben die schön die du ich mich ist zu

schwach zur Abneigung hin die das Feind Herz reizet.

Freund dieser Prinz = bringt dir Kind Ehren Freund dieser Prinz

dieser Prinz bringt dir Kind Ehren. Ende Ende schon ihn:

zittern sich für dich, schnell komm für mir zu zittern und stünden

sich, zärtlich schmachtend sich für dir mich wie wird ab

mir mich mich wie wird ab mir mich nur ist

nur ist ich sich ich für sinn ich sich ich für

sinn ich sich ich für sinn.

N. 9. Duetto

Ein schön zu lieben so
lung ein nüz wüsst, doch ein zu Anmuthsvoll comm ist ein Anmuth, eins
ist sie ein Engel für nur Sanftmuth eins ist sie wuth eins ist ganz
wuth ganz wuth, ein ist sie wuth, eins ist ganz wuth ganz wuth.

Liebt Frauenling und glaubt nüz ist ab nur,
laubt die Prinzessin ist schön und ihr wollt ein Anschmüz nun
nun, liebt ein, denn ein ist sehr schön liebt ein denn ein
ist sehr schön.

N. 10 Finale

Eins Zwey drey Vier
Schritt ein fürstlich Ansehn macht ist Ihnen zuzudacht
Ja nun, ja nun uz nur thut ab nicht, uz nur
thut ab nicht uz nur thut ab nicht, uz nur thut ab nicht,
uz nur thut ab nicht, uz nur thut ab nicht, uz nur thut ab nicht,
ja nun, wir ja nun ja nun, ja nun, fort, fort, immer

weiter, fort, fort, immer weiter, herein, herein, herein ja =

nein, ruh er thät ab nicht, ruh er thät ab nicht, ruh er

thät ab nicht, fort, fort, immer weiter, fort, fort, immer

weiter, fort, fort, immer weiter nur herein, nur herein,

nur herein, herein, nur herein, nur herein, nur ja =

nein, nur herein, herein, nur herein, herein, nur herein ja =

nein.

Atto 2do.

Allegro.

Nro 8. Aria

Es wär uns nicht so

schlecht zuzumuthen, stellt uns der Cu = pido nicht zuzumuthen

so die stellten wir nemlich Recht viel besser zu

bracht, nach unsern = Innen abzusehen, der meister

uns noch gar zu Narren, und hinterhalt, ist das Meinen?

uns an den Fesseln sein, so wär uns nicht so

schlecht gerathen, hätt ich dir Ge- gen nicht gesungen

o hätten wir meine Kraft, viel besser zungen.

brauch mich übrigesten = denn diesen

du mußt es und noch gar zu Liebem und Anmuthig ist

das Meine? und an den Vielen sein.

Nro 2. Finale

Allegro.

Ich denn mein nicht finden mußt dem Ganzen nie Ende

der Vielen ist sein ein stimm und folgt mir, ein stimm folgt mir, mein wird es bald

nun denken der Vielen ist sein ein stimm folgt mir, ein

stimm und folgt mir es ist zurück gekommen

ich sah ihn mit selbst gehen in ihren Zimmer gehen

sonnig tobt er spielt und stimmt die er Vin immer

stimmt ein ein Mann sind gekommen ich

weiß nicht wo ich bin ein wir sind fin ein wir sind

fin.

ich nun wird mir nit Angst vor Angst und

Schrecken ich dich soll der Teufel holen

ich wir sind hin ich wir sind hin ich wir

Arm und gehenken bist du nit Narr

ich muß gehenken der Strick ist schön Komm lass mich

gehen ich muß gehenken der Strick ist schön Komm lass mich gehen ich muß gehen

Gehen der Strick ist schön fort, fort, fort, fort, Komm lass mich gehen, ich muß gehen,

Gehen der Strick ist schön, Komm lass mich gehen, fort, fort, fort, fort, Komm lass mich

gehen.

Akto 3tio.

N. 7. Terzetto

Andante.

Ach ich wenigen mir Thränen

ach ich wenigen mir Thränen

ach ich wenigen mir Thränen, wenigen mir Thränen

Thränen ich sehe Gnaden an den Augen an

Ihr sind wir ins wirthsch Haus, wir allerliebster Herr

Wir sind der größten Narren wir allo wurden sind

nun, itzt lustig zu sein wir wurden sind nun itzt lustig zu

sein, itzt lustig zu sein, lustig zu sein, itzt lustig zu

sein lustig zu sein Tempo primo. auf Wir narrisch und Kind

Ehren auf Wir narrisch und Kind Ehren, narrisch

und Kind Ehren.

N.B. Terzetto Allegro. Ey, ey, eyherr Schwindl ey

Narrey, Lichtfreunderey, Augenverdrehterey,

schwarz, gelb und blau, grün, roth, und grün, und braun und grau und Altmann.

nun ey, ey, ey, ey, ey, eyherr Schwindl ey, schwarz, gelb und blau

Altmannin Narrey, Lichtfreunderey, Augenverdr.

rey, schwarz, blau und gelb— grün, roth und grün und blau und grau

Altmannin — grün, roth und grün

Herr, Hummigott und Schö - pfer, dein Lobgesang dein Preisen, dein

Lob und dein Preisen, ehr, ehr, ehr, Herr Gwindal ehr, ehr, ehr Herr

Schwindal, Schöpfer Herr Schwindal ehr, ehr, Herr Schwindal ehr, ehr, Herr Schwindal

ehr, und Schöpfer Herr Schwindal ehr.

N. 6. Terzetto. adagio. Schön mein Augen - dagio. 5te andan.

Dante mein Augen - Dante. Spi - ri -

toso, a - mo - roso.

N. 7. Octetto. 37. Kommt und nun alle zum

Kirch dem Mensch kommet das Unrecht zu entfliehen seht und die

Unschuld einkehret kommt und nun alle zum Kirch dem Mensch kommet das Unrecht zu entfliehen seht und die Unschuld einkehret

N. 8. Chor. Da hört nun, ruft zu

einem Ruhm ist sie entflohen nuhl

wird das Glück entfliehen das die Tugend krönt, Amen

Unfall wird uns mehr begegnen Schon bleibt wenig Hoffnung

der Himmel wird uns segnen der die Thränen beloßnt Kein

Unfall wird uns mehr begegnen Schon bleibt wenig Hoff-

nung der Himmel wird uns segnen der die Thränen be-

loßnt der Himmel wird uns segnen der die Thränen be-

loßnt

Il Coro Da Capo.

Fine

dell' Opera.

auch Hoff

auch Hoff

Mus Ms 337

Die

unschuldige Zusammenkunft,

oder die

Pilgrime von Mecca.

ein Singspiel

in drey Aufzügen.

Parte der Almire.

Alto 2do

N.4. Aria
Andante.

Ich stehe vor allen, sind
gläubig Bin mir ich stehe vor allen sind gläubig
Bin mir ihnen zu gefallen sind wissend nur
wir bitt ich Bin fast mein zu singen Bin doch nicht
mein singen Bin doch nicht mein ruf enden Bin vor
Herzen Mein Hoffnung wird mich stimmen nicht warst man muss ihn
stehe nicht warst man muss gestehe mei = nen Zungen sind
würklich sehr schön sehe mei = nen
Zungen sind würklich sehr schön meinen Zungen sind
schön meinen Zungen sind schön ich
stehe vor allen sind gläubig Bin mir ich stehe vor
allen sind gläubig Bin mir ihnen zu gefallen
sind wissend nur wir bitt ich Bin fast mein zu

Hertzen Hertzen Ihr doch nicht mein Hertz und ihr doch nicht mein

Hertz mehr Ihr Thon Hertzen mein Klörwürg soll mich

Hertzen nicht coste man muß Hertzen nicht coste man muß Hertzen

meinen Hertzen sind würklich sehr schön sehr schön

meinen Hertzen sind würklich sehr schön meinen

Hertzen sind schön meinen Hertzen sind schön

N. 6. Aria
Allegro.

Ach ewig nicht warb die itzt adressen

mir meinen Betrübnüt zu Hertzen doch nur Gnädig und Gleichen

Ihr wird sie, sie, sie, meinen Hertzgeliebt wünscht mich zu

weiß sie, sie, sie doch nur Gnädig und Gleichen Ihr wird sie, sie, sie, meinen

Hertzgeliebt wünscht mich gewiß sie, sie, sie,
sein comm ich Gregen-

wisten dass diesen Schmertzen noch heilen ihr Hertzig Hertzen

zärtlich macht sie, sie, sie, ihr Hertzig Hertzen zärtlich macht sie, sie, sie,

denn wird ihr Volz zu grünen gehen ja ja der will ich stehen

V: S:

jir jir dir coill ich ihnen conr Anon und lucst fir, fir, fir, jir, jir dir

will ich ihnen conr Anon und lucst fir, fir, fir, coin comm ich

gros hnznisten dirs dinen chrinzessin nos hnten

ich hertend hnrzn zärtlich murst fir, fir, fir, ich hertend hnrzn

zärtlich murst fir, fir, fir, jir jir dir will ich ihnen.

jir jir dir will ich ihnen jir jir dir coill ich ihnen

conr Anon und lucst fir, fir, fir, jir jir dir will ich ihnen

conr Anon und lucst fir, fir, fir.

N°. 7. Finale
Allegro.

Ach wir sind hin, Athmet

kum den Augenblick nest Anon der sprng zurück xr geschwind mit zornigen

Blicken uns nikigst nach zu schicken ynscheindsücht sort zu ynsen

ich man wird und sinnen kan ich bin todt Anor Angst im

schrecken wir sind hin wir sind hin wir sind hin

ich muss ynstehn der Arth ist schön

Komm liest ünd ygnen ich müssygnen dan Lust ist schön Komt liest ünd ygnen ich
müss ygnen dan Lust ist schön fort fort fort fort Komt liest ünd
ygnen ich müss ygnen dan Lust ist schön Komt liest ünd ygnen fort fort fort fort Komt
liest ünd ygnen.

Otto Trio.

Nr. Octetto. Lannit ünd nünn
Schlü = ygnen dürch dein Macht Ankommst dich Kunnst zu uns tringen
fart ünd din Unschuld ygnlescht Lannit ünd nünn
schlingen dürch dein Macht Ankommst dich Kunnst zu uns:
tringen fart ünd din Unschuld ygn = lescht
soll ich von dir Hinab Hündan dich schingen ali
Lüt Anzessen schen uch Herr
sammen nicht ihnd Laband Lüst uch Herr
uch Herr

N.12.Chor.

Ho Hörent nun uns zu

einem Ruhm ist ihr Anverlobt uns

wird das Glück verschonen das die Liebenden Kröut Kein

Unfall wird uns mehr beizeiten dahon bleibet weiz Anverlobt

der Himmel wird uns zeigen der die Treuen belohnt Kein

Unfall wird uns mehr beizeiten dahon bleibet weiz Anverlobt der

Himmel wird uns zeigen der die Treuen belohnt der Himmel

wird uns zeigen der die Treuen belohnt.

24

Il Coro da Capo.

Fine

dell' Opera.

Mus Ms 537

Ein

neuheroische Zusammenkunft,

oder ein

Pilgrime von Mecca.

ein Singspiel

in drey Aufzügen.

Parte der Sarsane.

Gerber
a. 5.

Alto 2de

N.1. Aria
Andante.

Schön : ster Prinz noch ihrer ihr Arien

Ihr erscheint : nun mir im Traume ich sehe Ihr

zärtlich Aug mir scheint, ach wo ist der Traum ihr bleiben

wollen Ihr, Ihr Könnens frey ihr stehen wollen

Ihr, Ihr Könnens frey ihr stehen wollen Ihr mich wohl bleiben

Ihr mich wohl bleiben wollen Ihr mich wohl bleiben Ihr Könnens frey mir frey

ihr stehen wollen Ihr, Ihr Könnens frey ihr stehen

wollen Ihr mir frey ihr stehen wollen Ihr mich wohl

bleiben Ihr mich wohl bleiben.

N.2. Aria

Wer so ich diene schwer ich muß

zu bemühen daß ich muß verblühen ihre Herzen

zu entziehen doch wenn gleich ihr Stolz mir itzt will

Hoffnung benimmt so sitzt doch der Gott der Linden
nimmt die = sen Sinn bestimmt der so ins
Sinn schaur ich mich zu bemühen
daß ich mich verkühnen ihr Schmerzen nutzinßen doch wann
gleich ihr Stolz mir itzt allen Hoffnung benimmt so
sitzt doch der Gott der Linden nimmt die = sen Sinn be =
stimmt der so ins Sinn.

Nr. 2. Finale

Allegro.

Auf wir sind hin Athmat Arm in
Augenblick nest Chor der Hexen zurück, uns nr wünscht wir nin
Derreisn nr schrift nur Chor Mond und Rauch
uns nun
weint und hin nut Nahm ist hin todt Chor Angst und Schrahm
uns wir sind
hin uns wir sind hin
ist muß gn:
stehn der Ort ist schön Komt last und gehn ist muß gestehn der Ort ist
schön Komt last und gehn ist muß gestehn der Ort ist schön fort fort

V.S.

fort fort Komt lest und ihnen ich muß ihnstehn der Kelch ist schön kommt

lest und ihnen fort fort fort fort Komt lest und ihnen.

Alto. 3tio.

N. ff. Octetto.

Lavrit und neun

Aflehnen durch deinn Macht Ankunft das Unrecht zu wehrtreyen

hat und die Unschuld ihnlasset

Lavrit und neun

Aflehnen durch deinn Macht Ankunft das Unrecht zu we:

treyen hat und die Unschuld ihn: lasset

solltst du dein Lohne nudnn Aflehnest du Ihn: hör:

sinn

ruh Herr

stimm nicht ihres Lohnes Lust ruh

Herr ruh Herr.

N. 2. Chor.

Vo förcht nun ruf zu

wimm Athmet ist zu Antwort ruf

wird das Glück verschwinn das die Liebende Treue Arie

Unfall wird uns mehr bezwingen drohen bleibt zwey Herz:

schont der Himmel wird uns zwingen der die Treue be:

lohnt Arie Unfall wird uns mehr bezwingen drohen bleibt

zwey Herzschont der Himmel wird uns zwingen der die Treue

belohnt der Himmel wird uns zwingen der die Treue be:

lohnt.

Il Coro da Capo.

Fine

dell' Opera.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Ein

[illegible] Zusammenklang,

oder ein

Pilgrime von Mecca.

mit Vingt-et-un

in drey Aufzügen.

Parte 2da Alli.

Andante.

Aria

Wie wirst du Ali Nutzen

sehn du solches Kind das ich Annas = sen, dein jüngster

Knitz ist Viel zu schön als dass jemand Ding fremder Schönen

Schim = mer stehen dein jüngster Knitz ist Viel zu schön, als

dass ihn fremder Schimmer stehen als dass jemand

Ding dir fremd Schö = = = ne stehn

und stünd selbst dir venus sinn mit Lust ihren

Schönheit zu nutzünen o mnina Rezzia du würdest

glaub ab mir bald die göttin übern ein = den

bald die göttin übern = ein = den wie wirst du

Ali Nutzen sehn, du solches Kind das ich Annas = sen

dein jüngster Knitz ist Viel zu schön als dass jemand Ding fremder

Schönen Schimmer stehn = sen dein jüngster Knitz ist Viel zu

schön als dass ihn fremder Schimmer stehen, als dass jemand

Ninz din Fremdn Ho = = = nn Stöf = rn.

N:9. Duetto
Andante!
Fink win mnin Herz fich durch bittnrn

Worwürf Arünkt, wnnn nb din Hild dinnr Fültrnin

bndnnkt doch nb ift rhon rndnrwürth Hnr;

rhnnkt dinfn Lrn = dn bruft nb nin dinfn

Lrndn bruft nb nin

Fink win mnin

Herz fich durch bittnrn Worwürf Arünkt, wnnn nb din

Hild dinnr Fültrnin bn : dnnkt, doch nb ift rhon

rndnrwürth Hnrrhnnkt dinfn Lrndn bruft nb nin

dinfn Lrndn bruft nb nin

N:10. Finale
Andante.
Mnin mnin ich linbn nicht mnhr, mnn fitt mir

Rezzia hr rnü = = bnt, mnin mnin ich linbn nicht mnhr

Hnn ihr Hnrluft Arünkt nich zü rhrn

Fülrhn, hrnifft

rhi nür immnr nür Hom hrnfftnn mnin nb Hnn nicht hrhn

nnin nb Arm nist snyn nnin nb Arm nist

snyn nnin nb Arm nist snyn, nnin nb Arm nist snyn

nnin nb Arm nist snyn, nnin nb Arm nist snyn yuh

hass mich du Lürnsrüter hass mich du Lürnsrüter, nnin nb Arm nist

snyn, nnin nb Arm nist snyn, nnin nb Arm nist snyn, nnin nb Arm nist

snyn, nnin nb Arm nist snyn yuh hass mich du Lürnsrüter

yuh hass mich du Lürnsrüter, nnin nnin nb Arm nist snyn, nnin nb

Arm nist snyn Arm nist snyn, Arm nist snyn nnin nb

Arm nist snyn, nnin, nnin, nnin, nnin, nnin, nb Arm nist snyn, nnin, nnin

nnin, nnin, nnin, nnin.

Atto 2do.

N. 2. Aria

andante. Schönsten dnin Fritz Arm dnn

Fritz bn = sinyn womit din Rosn zwingt din

im snuf = ling blüst jnnn Mujnb = lüt

strelt in dni = nnn Hüyn din durch Arbrand

Glanz um dem Hori = zont glüht um dem

Hori = zont glüht Schönste, dein Antlitz

Arm dem Antlitz beseligen womit die Rose gerungt

die im Frühe = ling blüht jenen Morgen = tüt

streift in deinen Zügen die dunkle Adventnacht

Glanz um dem Horizonte glüht = = um dem

Ho = ri = zon = te glüht um dem Horizonte

glüht die dunkle Adventnacht Glanz um dem Horizonte

glüht um dem Horizonte glüht um dem Hori:

zonte glüht. mein Herz Aufsich nicht

mehr besinnen ob glut Arien umben Lande

nie nie wird mir ob ü = berwinden

die allein wird ob Auch meinen Frieden die

allein wird ob die allein wird ob

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Ach! ach ergeben sterben

Wünsch dein Antlitz

Kann ihn Antlitz beseligen

womit sein Roß

gezeugt ihn im Freudenlauf

blüht jenes Ufer:

tief Thal in

deinem Himmel

Höhen sein durchdringend

Glanz um den Horizont

glüht — um den

Ho = ri = zon = te glüht um dem Horizonte

glüht sein durchdringend Glanz um den Horizonte

glüht, um dem Hori = zonte glüht, um den

Horizonte glüht.

N.B. Aria

adagio.

Lieb nimmt der Tod den schnellsten

Leben trennt, schnellen stets mein Ring bringer Wehmuth

Thränen, schnellen stets mein Ring bringer Wehmuth

Thränen, sind Herz so noch getrennt vor Leben brennt

Kann nicht unendlicher sein und sich zu

einem andern schmiegen:

wöh = = = = = = nnn nnin mnin Herz muß ihs

Hsnnn Annsht = ynn ich Annutnn Pin dnn Lämmnr

dnr mich zukkt mich, dnnn dirb Hinl fninnr Hünsdn

fnslt, mnin ullnnrzröstnb Hsnd din Künlln nni = nnn Klu = ynn din

Länl = ln nni = nnn Klu = ynn nnin, nnin

Herz muß ich Hsnnn Annsht = ynn, ich Annutnn Pin dnn Lämmnr

dnr mich zukkt, mich, dnn dirb Hinl fninnr Hünsdn

fnslt, mnin ullnnrzröstnb Hsnd din Künlln nni = nnn Klu = ynn din

Länl = ln nni = nnn Klu = ynn.

N.1. Duetto.

Allegro.

Nirb fhnnxsl dich so wird ynibt nb dir

ich fhlnyn dich noch lnfm nnd Arnmm so fhrinfnnd

fnll dich nicht so kümm du wirst mirb doch noch offnn:

bennn wird ist dir dnnn ibst windnnfhsnn

N.8. Andante.

Nirb fnh ich, du bistb? du Pnnln mninb

Lebens wie meine Lezzia bist du so ich ich

dich so fest ich denne doch bissher nicht herzlebens

wie meine Lezzia sie du bists ich ich dich

ich küsst mich nicht nie beraubenden Leid

so will denn doch des Glück uns nicht uns weis scheidn.

Allegro

N 12 Finale

Himmel endlich nie Pfeilen

ich werd seh ich Annenommen der Nelken ist schon sier

ich endlich Unglück drosst mir ist nr dusin gn:

gnugnn werd ist nun einzufinigen, ich der Nelken ist schon sier

ich endlich Unglück drosst mir ich Himmel ich bin sin

ich ein Rann dich gnschenn ich weis nicht wo ich bin

ich wir sind sin ich wir sine sin ich mir

wird und sier entdeckt ich bin fort Anordnungsind Pfeilen

Rühmt Arm dnn Augenblick schon schon schon Herz zurück

wie wir sind fin wie wir sind fin wie wir

Arm sind geschehn bist du nir Herr wir Arm sind

schön ich muss gestehn der Kuss ist schön

Kommt lasst uns gehn der Kuss ist schön, Komt lasst uns gehn Komt lasst uns gehn der

Kuss ist schön ich muss gestehn fort lasst uns gehn fort, fort, fort, fort, fort,

fort, ich muss gestehn der Kuss ist schön Komt lasst uns gehn fort, lasst uns

gehn fort, fort, Komt lasst uns gehn.

Atto 3tio

N. 10. Duetto

Andante.

Du Thron sind wenn sie Augen

Thränen so grausam nicht als wie du

Lieben v Lieben die Armuth die Schmerzen

Thränen die Armuth die Schmerzen Thränen die

Armuth, die Armuth, die Armuth, die Armuth die Schmerzen

Heilan, die Schmerzen, Heilan, du kannst die Schmerzen
Heilan, Heilan, wann sie dein Leund berühret
Lieben, o Lieben Leiden sind, wann sie abgelieben scheiden
sie scheiden so geschwinde nicht als wie sie kommen, du
kannst die Schmerzen, Heilan die Schmerzen, Heilan
die Schmerzen, Heilan die Schmerzen Heilan, du kannst die
Schmerzen Heilan, Heilan, wann sie dein Leund berühret.
wann sie dein Leund = = dein Leund berühret.

Nr. Octetto.

Allegro.

Ach Herr, mich
strafe sie nicht, in = = mit und nicht
deinem Zorne und nicht
durch deine Muth bezwungen, durch Ungnad zu züchtigen
sey und die
Unschuld gelassen
bezwinge und nicht
deinem Zorne
durch deine Muth bezwungen, durch Ungnad zu züch = = ti =
gen
sey und die Unschuld ge = lassen

für uns wir wollen nun schnell von dir

lass nicht = ein Sturm schon anfängt stürm

wir uns herr uns herr.

Nr. 2. Chor. allegro.

Wir können nun ruhig zu

ewigen Ruhm ist ihr Anfang

uns wird das

Glück nachsinnen das die Linden Krönt Ihm Ehrfurcht

wird uns mehr beizeiten schon bleiben wir ewig Anfang der

Himmel wird uns scheinen der die Sonn beloht Ihm Ehrfurcht

wird uns mehr beizeiten schon bleiben wir ewig Anfang der

Himmel wird uns scheinen der die Sonn beloht der Himmel

wird uns scheinen der die Sonn beloht

andantino.

Fürst zwing sonnen deiner Throb muth Grinden nimst dein und deinen

Völker Glück unter deinen Throns Füssen wird alles

glücklich sein unter deinen Throns Füssen wird alles glücklich sein

Fine.

Al Coro da Capo

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Thus bis 537

Ein

unbekannte Zusammenkunft,

oder die

Pilgrime von Mecca.

ein Singspiel

in drey Aufzügen.

Parte 2nd Démir.

Andante.

Nro. 1. Aria

Zufrieden ist der,
der nicht der Lieben Liebel sieht; doch ich! mein Herr der
Ali ist so glücklich nicht, denn ein Schmerz der unsichtbar
ist weil er seine Schöne vermisst, jagt ihn irrend durch
die Provinzen, jagt ihn durch die Provinzen, den
armen Gefangnen der armen Gefangne sieht nicht jetzt
durch das Herz ach welch ein Schmerz! ach welch ein Schmerz!
ach welch ein Schmerz! ach welch ein Schmerz denn ein Schmerz der un-
sichtbar ist, weil er seine Schöne vermisst, jagt ihn
irrend durch die Provinzen jagt ihn irrend durch die Provin-
zen, den armen Gefangnen der armen Gefangne sieht nicht jetzt
durch das Herz, ach welch ein Schmerz! ach welch ein Schmerz! ach
welch ein Schmerz! ach welch ein Schmerz! ach welch ein Schmerz! ach
welch ein Schmerz!

Nro. 2. Duo

Un agno un agna fara pistache.
Rimagne Rimagna tirli moustache.

Nro 10 Finale allo.

Geschwind Kommm Din in dins Hirn

mit sturmin mein Kann nirgends bessr und lüstiger singn,

mein wird für Din denn ab wird Schum schmeckn Anfrom

Din sinr nin sinr ist gutner Wein sehr gutner Wein Schesten.

ben jungen Hessrm Lirgrinnen und Jesrinnen o dir müssmen

nisl den Morgen Anbrechsben

sesrnin sesrnin

werd gilts ab ynysinst werd gilts ab ynysinst denn er muss

doch stwerb nssnn werd gilts ab ynysinst werd gilts ab yn:

sinst werd gilts ab ynysinst werd gilts ab ynysinst werd gilts ab yn:

sinst denn er muss n/ = sm jir er muss sesrnin

sort sort sort sort mir comitr sort sort sort sort mir comitr sesrnin,

sesrnin, sesrnin, werd gilts ab ynysinst, werd gilts ab ynysinst,

werd gilts ab ynysinst werd gilts ab ynysinst sort sort mir comitr

sort sort sort sort mir comitr sort sort sort sort mir comitr

nur sonnin nur sonnin nur sonnin sonnin nur sonnin

nur sonnin nur sonnin nur sonnin sonnin nur sonnin sn :

nin nur sonnin sonnin.

Actus 2. Do.

N.7. Duetto

Allegro.

Ach, ach, ach, wohl nin Sünder

wohl nin Sünder

Triumph Triumph victori:

a, o wüsstan Din wird ich itzt sich

mich

schlugen und wurfen mich schlugen und wurfen

nun ist ihr Leiden genendt nun ist ihr Leiden gen-

endt wann nit nicht ihr Heuchel blendt mit seinen

Thränen ey sehn Din muss un sinn

Thränen wissen Din wird mich so rühren sehn Din

doch sehn Din doch wan wird ab zeigen sehn Din doch sehn Din doch wan

wird ab zeigen sehn Din doch sehn Din doch wan wird ab zeigen

:wohl nin:

N°2. Finale

Allegro.

Ey schatz wir ist nacht

ynacht, ist woinnt sagt mir wer nacht schlaft

sol man nacht Nachtlust werb ynschlon

ynschwind

schnell fort zů ynsenn ynschwind schnell fort zů ynsenn

ja ja ab Kann synn solglwosin ich nacht schaun ist

Könnt durch disen schatzen ohn nacht Nacht zů bmachen zů dem Ce:

landern schlaffen zů dem Cerlandern schlaffen ich muß ynn:

Schon der Nacht ist schön Kommt last uns ynsen ich muß gschwind der

Nacht ist schön Komt last uns ynsen ich muß ynstehn der Nacht ist schön

fort last uns ynsen fort fort fort fort fort fort fort ich muß ynstehn der Nacht ist

schön Komt last uns ynsen fort last uns ynsen fort fort komt last uns

ynsen.

Segue

l'Atto 3tio.

N. 4. Terzetto

Andante.

Ach Din nrwnißnn mir Rinl

Eßrn ach Din nrwnißnn mir Rinl Eßrn

ach Din nrwnißnn mir Rinl Eßrn

ich ßeß ißnnn nn dnn Äugnn nn Din

ßeß ein ich zuißnn Arnn nin rllnrlinbßnr Munn

Din ßind dnr größta Mußlnn ein

hrdn Din nin itzt lußtig zu ßnzn itzt lußtig zu ßnzn

itzt lußtig zu ßnzn lußtig zu ßnzn itzt lußtig zu

ßnzn lußtig zu ßnzn ach Din nrwnißnn und Rinl

Eßrn ach Din nrwnißnn und Rinl Eßrn.

N. 5. Terzetto

Allegro.

Ey, nÿ, nÿ Herr Dßwindl

nÿ Mußlnnnÿ Zeldßrünnnÿ Äugßnßtußnnÿ

ßchwarz, gelb und blau, conißrott und grün und braun und grau und

Äldnnnnin nÿ, nÿ, nÿ, nÿ, nÿ Herr Dßwindl nÿ

schwarz, gelb und blau Lilienmenin Meßlennij, Lilischün =

nuij Lügenstrafenuij, schwarz blau und gelb, weiß roth und grün

und blau und grüen Altmenin weiß, roth und grün

Ach Hünigkeit und Endigo dun Röglund din Pritsu dun Röthel din

Arnidun nij, nij, nij, Herr Schwindelnij, nij, nij, Herr Schwindel Endigo Herr Schwindel

nij, nij Herr Schwindel nij, nij Herr Schwindel nij, das Endigo Herr Schwindel

nij.

N.6. Terzetto 5. allo.

adagio. Ostis nin alle = = = = gro

4 Cantab. 2.

nin Canta = = nin Cantabi = le

allgtto.

allegretto Staccato piz = zi =

ca = to. 22

N.7. Octetto. 16.

Glaubt Herr ruf mir in Not Gott

nun sin Lieb ul = so gesinnet

uf Herr sonnen nicht strab Labnus Leuf

ins Herr ins Herr

N. 12. Chor.

Ho hörnt nun uns zu

aminnu Ashnut ist ja Annsöfut nus

coird dus Glück nusshinnu kus din Linbnuds Krönt Anin

Anstell wird nusmasr bnignignnu dshon bleibt nuig Ann.

sfont, dur Himmul wird nus ssignnu dusr din Stnnün bnlosut

Anin Anstell wird nusmasr bnignignnu dshon bleibt nuig Ann.

sfont dur Himmul wird nus ssignnu dur din Stnnün bn-

losut dur Himmul wird nus ssignnu dur din Stnnün bn-

losut.

Gl Coro da Capo.

Fine dell' Opera.

Mus As 537

Ein

in herrnhuthischen Gesangbuch,

über die

Pilgrime auf Mecca.

mit Pianoforte

in drey Aufzügen.

Partie des Uebersetzers.

Atto 3tio.

Prof. Aria
Allegretto.

Mirsa = met der Dumm
, Trogf wer nüst rüstig in dem Logf dann der Herr Bacchus
aus dem Wein, wer sinet ihn dem Wasser zuwinder, dasz wein er
stürbt unsren Glieder, darum so schlückt, schlückt, schlückt, schlückt
schlückt ihn sinein, darum so schlückt, schlückt, schlückt, schlückt
schlückt ihn sinein, ist ein Mänschen noch so gröb
ist ihr Herz so fest wein Wein o trinckt nur Wein und ihr
werdt nüst mehr blöde noch dub Mänschen herrüschen schön
der Wein erfreut der Menschen Herzen, er lacht und weint
schön und schertzen, darum so trinckt, so trinckt, so trinckt, bis
ihr zu Boden sinckt, schenckt ein, schenckt ein, schenckt ein Vom besten
Wein, schenckt ein, schenckt ein, schenckt ein Vom besten Wein.

Fine dell' Opera.

Mus Ms 337

Ein

inhaltreiche Feuerwerkskunst,

oder ein

Pilgrime von Mecca.

mit Ring-Fein

in drey Aufzügen.

Parte und Calender.

Nro 2 Aria

Allegretto.

Castagno Castagna

pista fanache rimagno rimagna

mousti limache quic billic loulou gagne

quic billic loulou gagne, mexache faronquil - lo fir.

lipi mirli — magne Se li manca verquillo

Se li manca verquillo le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la,

le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la,

le ro lo, lo. mexache faronquillo fir:

lipi mirlimague Se li manca verquillo

Se li manca verquillo le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la,

le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la,

le ro lo, le ra la, le ro, lo, lo.

Segue Nro. 3.

Andante.

Nro. 3. Aria

Unser Dummer Pöbel meint,
dass wir stumm leben, jeder wird bald unser Freund,
weil der Ausgang durchstinkt somit wir uns ergeben, die
guten Leute wissen nicht, die guten Leute wissen nicht dass uns
nichts gebricht, dass wir recht fürstlich leben. die guten Leute wissen nicht
die guten Leute wissen nicht, dass uns nichts gebricht dass
wir recht fürstlich leben die Leute benennet Geflügel und Wild,
der reinste Rhein fast den Keller füllt die Leute benennet Geflügel und
Wild der reinste Rhein fast den Keller füllt. Da lebt ein Edelmann
der treibt als Hungerleider weg er in andern Spiel,
der treibt als Hungerleider weg er in andern Spiel, weg
er in andern Spiel.

Allo.

Andte.

Segue Nro. 4.

Nro. 5. Aria. Allegretto.

Wir lassen unsern Schellen

Klingen Kling Kling Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ und ab nr:

tönt wenn wir Arbeit singen Kling Kling Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷

÷ rufen noch drob illah, illah, illah, ha, denn ist ihr

ganzer Künstlon dr, rufen noch drob illah, illah, illah, ha denn

ist ihr ganzer Künstlon dr, wir lassen unsern Schellen

Klingen Kling Kling Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ und ab nr:

tönt wenn wir Arbeit singen Kling Kling Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷

um braunen Stab zu haben brauchen und nicht zu haben

um braunen Stab zu haben brauchen und nicht zu haben als nur drob

Klingen Ding Kling Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ um braunen Stab zu

haben brauchen und nicht zu haben um braunen Stab zu

haben brauchen und nicht zu haben als nur drob Klingen Ding Kling

Kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷

Andantino.

Nro 6. Duo.

1. Castagno Castagna
2. Rimagno Rimagna

pista Fanache.
mousti limache.

Atto 3tio.

allegro.

Nro 7. Aria.

Ey wir sollt ihr

frisiy sayn so word sy bn = ysy = nn

mnin mnin Lind mnin wrsrliy mnin dnd wird nisst yn.

ysy = nn Rum mir so word in dnn Dinn

sollt mun miy bey dnn Ohrnn zinsn ulddrnn miy Kr, uld.

drnn miy zi, miy Registerliy sshreynn, und miy zum

Knuyl jr = ynn und miy zum Knuyl jr = ynn

ny wir sollt ihr frisiy sayn so word sy bn:

ysnnn mnin mnin Lind mnin wrsrliy mnin, dnd wird nisst yn:

ysnnn Rum mir so word in dnn Dinn sollt mun miy bey dnn

Ohrnn zinsn uldrnn miy Kr, uldrnn miy zi, miy Kr

V.S.

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Ah, mich ei ei, mich Ah Ah, mich ei ei, mich Angsterling

sfler = ynn und mich zum Tempel jir = ynn

und mich zum Tempel jir = ynn.

Nro. ff.

Nro. ff. Octetto.

Hier sind sie

Il Coro Nro. 12 tace.

Fine

Dell' Opera.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ms 537

Die Pilgrime von Mecca.

Violino Primo.

Violoncello

Overture

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

N: 1. Andante

Lo:

p:

mes: f:

p:

p:

f:

p:

mf:

p:

mf:

p:

pocf:

p:

pocf:

dolce:

f:

dmo:

V. Allegretto

f. p. f. p. f. p. f. Mit Sourdine Tutti

Sev: f.

8 Allo:

and.te

V. H. Maestoso

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Allegretto

mf

mf

f

Allegretto

Violino Principale

Andante

Violino accompagn:

Solo Col'arco

pizzicato

ten:

Solo

mf.

Fine

pizzicato

F:

S: S:

Solo

mf:

pizzicato

Da Capo Dal Segno

V: Andante

f: p: f: p:

f: p:

f: p: f: p:

f: p: f: p:

f: p: f: p:

p: dolci

pocof:

p:

pocof: p:

allo:

f: p:

mf:

mf: p:

f: p:

N: 9. Andante

Allo:

Andante

Allo:

Andante

Cello:

Fo: Go:

Fo:

Go: Go:

Go: Go:

Maj.re

Fo:

Fo:

Fine Dell Atto 1mo

Violino 2do

V:1 Andante

poco

poco

f

f

f

p

poco

Come p

mf

p

mf

p

fz

p

Majore

Andante

V. Andante

Con sordini

Adagio

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Allegro

Andante

Con moto

Andante

mf

ff

p

p

f

sempre

N: 2.

f

f

p

f

sempre

f

V:ma

Grazioso

Adagio

Andantino

Tempo 1mo.

Da Capo Dal Segno

Vlle.

Fine Dell Allo 2do

Alto Solo

V:1. Allegretto

Tempo di
Menuetto

Da Capo Dal Segne

Andante

Allegro

Coll' arco

Andante

pizzicato

V.o 2.o Cello

Arcato

V: Vl. Adagio

Vlc:

andante

Cantabile

Spiritoso

allegretto

amoroso

Staccato

Presto

pizzicato

Violoncello

f: mf: p: f: mf: p: Ten. cresc. mf: mf: p. mf. mf. Ten. p. mf. p. mfp: mfp: mf: mfp: mfp: mfp. mfp. mfp.

mfo:

Solo

V: Solo.

Fo:

Fo:

Fo:

Martellato

Andante

Adagio

Allo:

Adagio

Allo:

Adagio

Allo:

Erste:

Zweyte:

V: Pò con Allo:

Andantino

Fin

V: il con Da Capo

Fine Dell' Opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 537

Die Pilgrime von Mecca

Violino Primo

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Sult / conie / elle' / libbro.

cc. / gest ansi / mein Anschlegen / und / gewalt / sin / sont

cc. Himmel lyst / ny / disen / seelen / gelten / glick / und / wellen / grassyrsch.

ßß c. / wen / an / wo / an / wo / an / wo

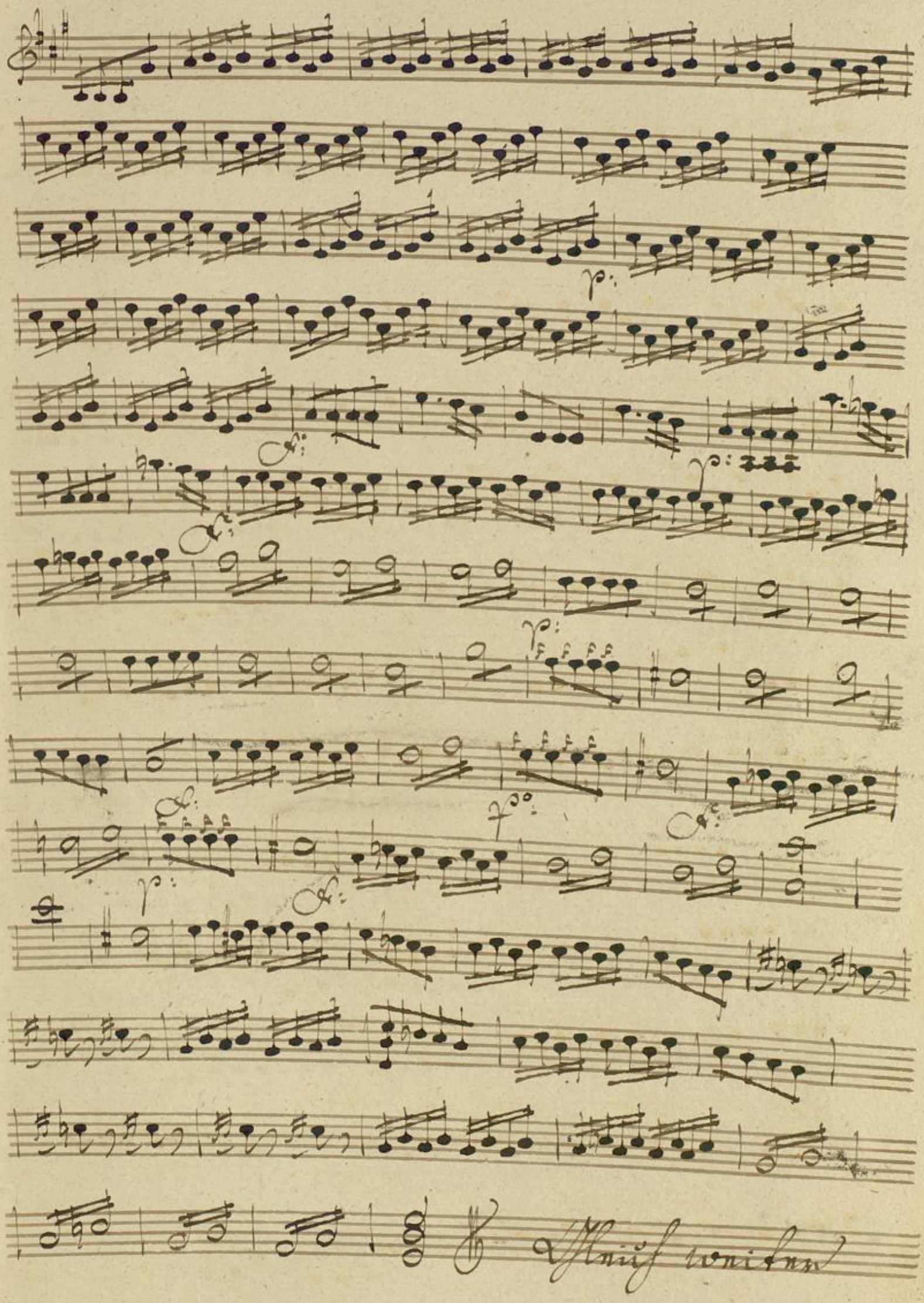
Mus. Ms. 537

Die Pilgrime von Mecca.

Violino secondo.

Allo:

Overtura



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

V. Andante

Vc. 2. Allegretto

f.

Vc.

Vc.

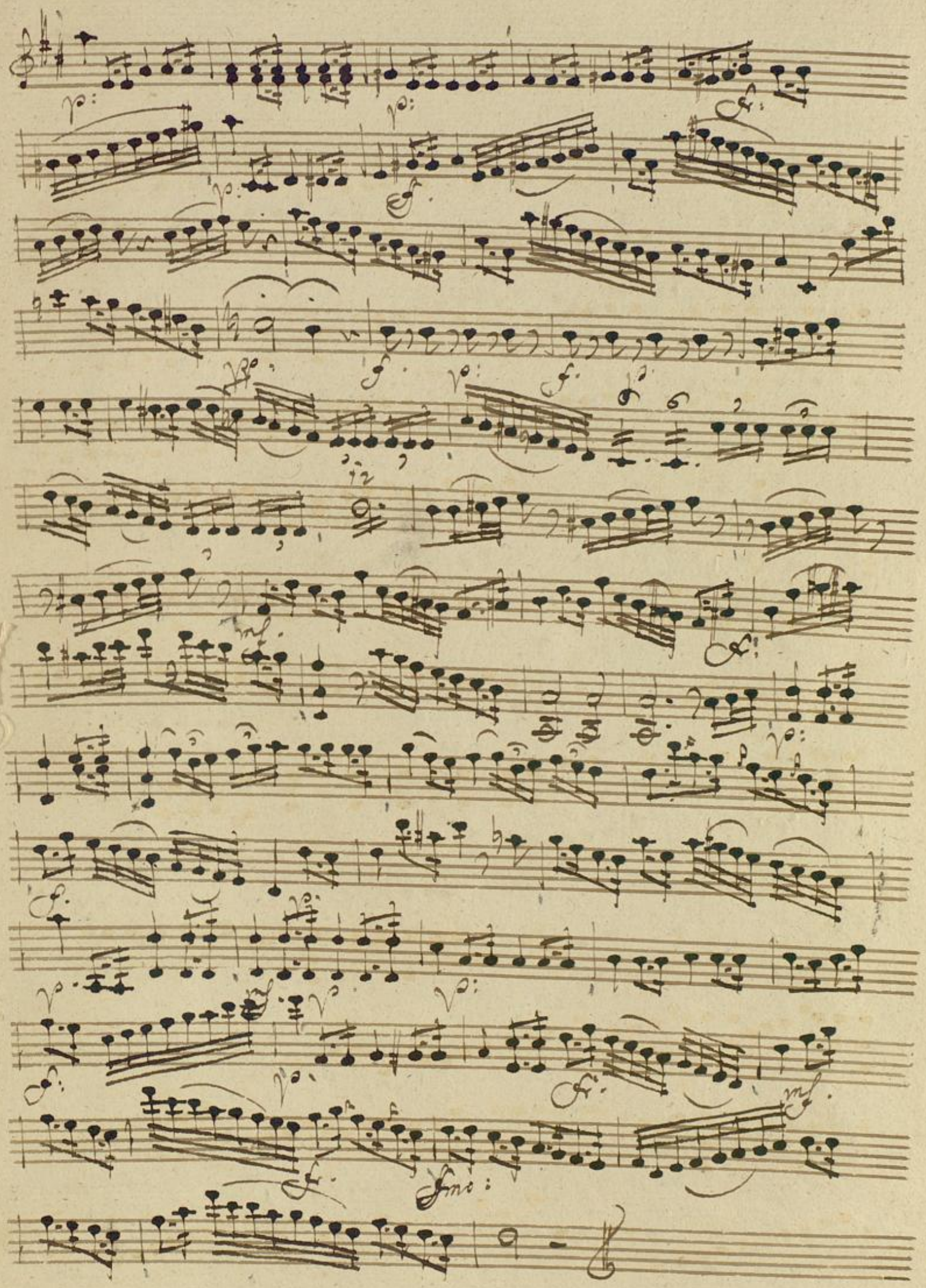
Vc

V: 2. Andante

8 allo:

andante

V: 2. Menuet



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

N: 5. Tempo giusto

N: 6. Duetto Allegretto

ffz:

fz

V: Andante

pizzicato

arco

f:

mf.

Tutti

ff:

f:

mf:

Da Capo Dal Segno.

N: 8. Andante

f: p: f: p: f: p:

p.

p.

segue:

allo:

Andante

p. fp.

fp.

fp.

allo:

fp.

fp. Andante

allo:

V.S.

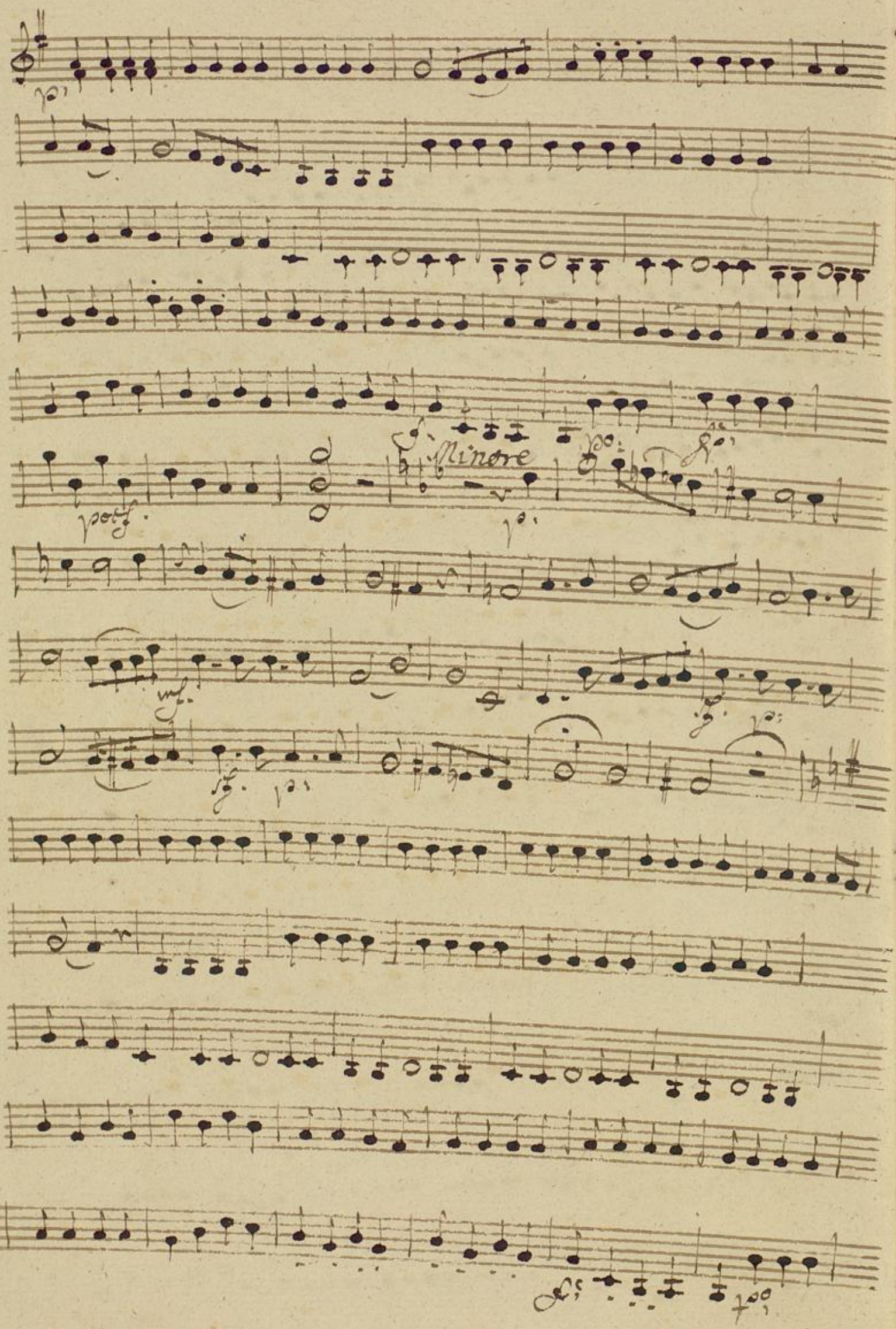
Cello:

Maj.

Fine Dell atto 1.mo

Alto Solo

V. Andante


Minore

poco f.

V. Andante

p. f. p.

dolce

p.

f. dolce

f. p.

Ped. Ped. Ped. p.

V. V. Andante

Con Sordini

Adagio

Violoncello Solo.

Allegro

Ritornello

Andante

con moto.

N: 9. Andante

N: 10.

N: 11.

Grazioso

Adagio

Andantino

Adagio

Da capo Dal segno

Fine Dell'atto. 2do

Allo Quo

N:1 Allegretto

Tempo di
menuetto

pizzicato

poco f.

mf. f.

Da capo Val. segno

Andante

f. p.

f. p.

f. p.

f. p.

f. p.

f. p.

f. p.

f. p.

f.

Allo:

Molto

mf:

Andante

f: p:

Presto

for:

Allo:

f: p:

Staccato

f: p:

presto.

N: V: Adagio

Allo

Andante

Cantabile

Spiritoso

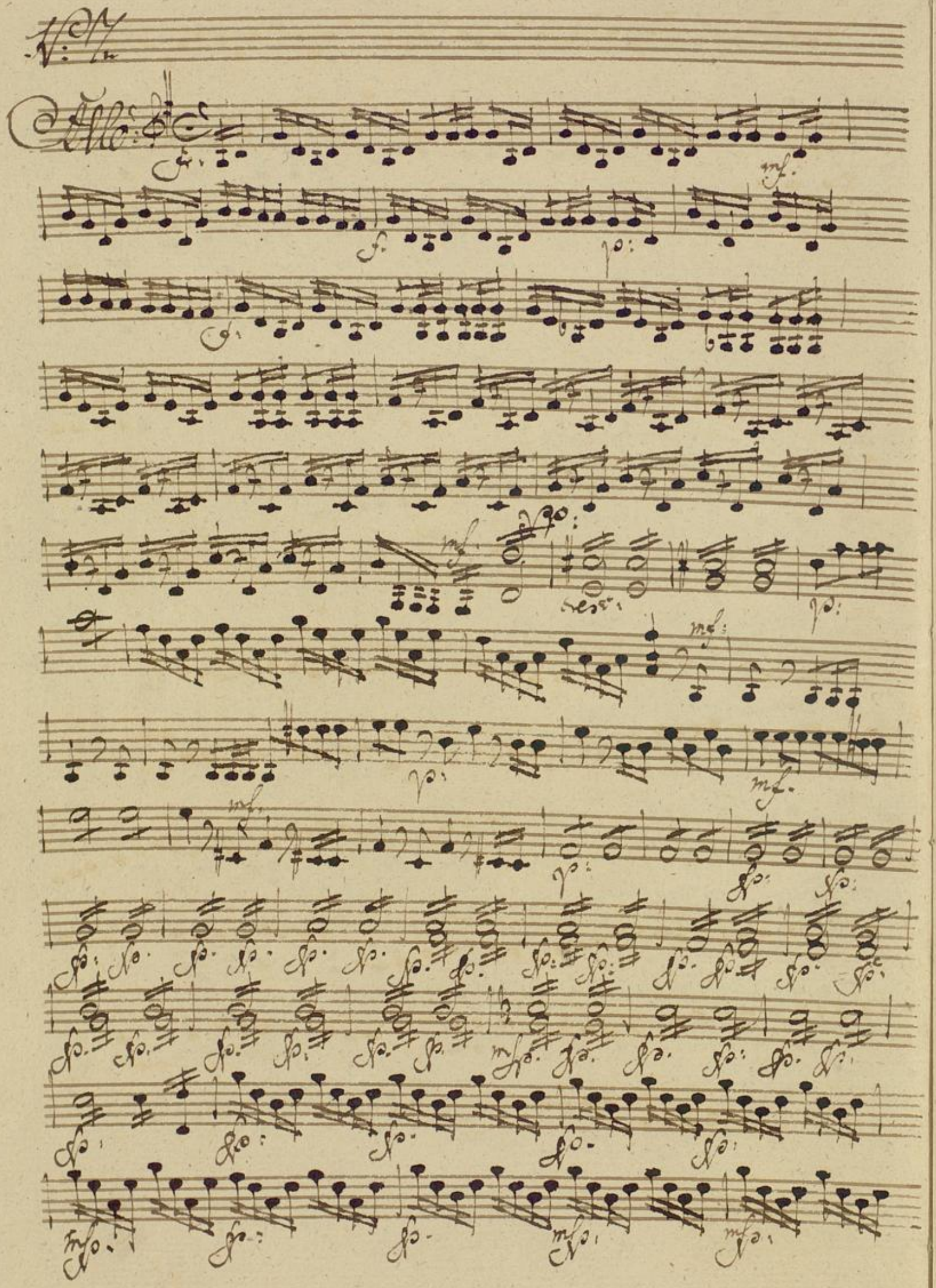
amoroso

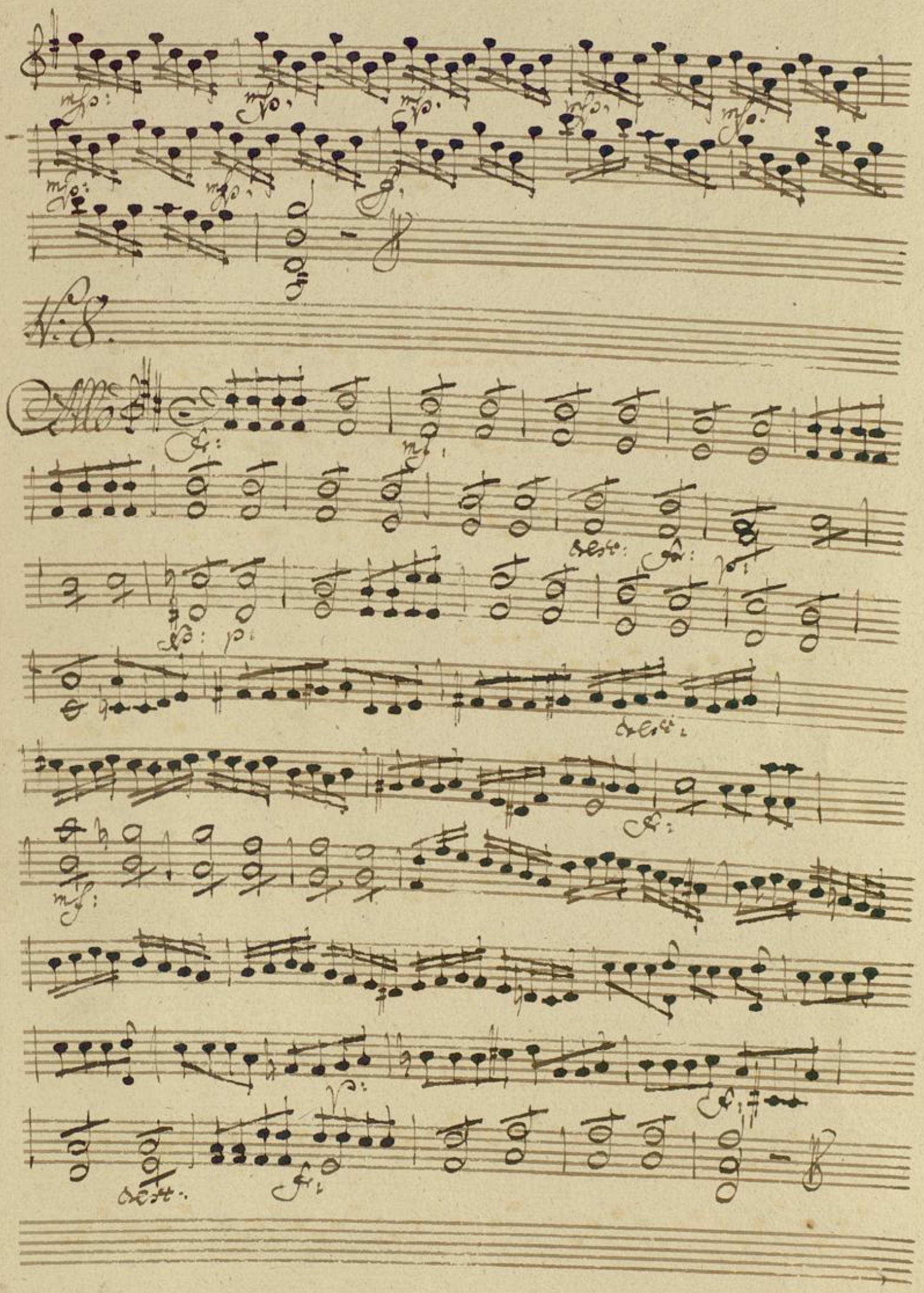
Allegretto

Staccato

Presto

Fine




Allegro
mf
f
dett.
mf
f
dett.
f
mf
f
f
dett.
f

V: S.

Andante Martellato

p: p: 180: p: mf: 180:

Andante

Allo.

Andante

Allo:

Adagio

2 allo:

Adagio

Allo:

f. p.

f. p.

f. p.

V. R. Concerto

Andantino

Fine dell' Opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 537

Die Pilgrime von Mecca.

Viole.

Alle:
Violino

V. T. Andante

Klavier weitaus

mesto

V. C. Allegretto

Mit 2 Saiten

N: 2

Andante

N: 3

Andante

Maestoso

N: 6. Allegretto

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Ostinato

Andante

pizzicato

Dal segno

N: 8:

Andante

f: f: p: f:

f: p: f: f: p: f:

f: p: f: f: p: f:

f: p: f: p: dolce

poco f: p: poco f: p:

f: p:

allo: 2.

mf: mf: p: p:

f: p: f:

N: 9: Andante

f:

p: dolce:

allo:

S: S:

allo:

andante

allo:

and:

allo:

Maj:

Allo

N: 1. Andante

N: 2.

Chante

S: S:

Maßore

V: C

Andante

N:o 4.

Andante

N:o 5. Adagio

Violoncello

Qui[illegible] [illegible] V. S. Andante

N: 8. Andante

N: 9.

Con moto

Andante

p.
ff.
p.
f.
f.
sempre.
f.
p.
f.
p.
f.
fino.
Grazioso
p.
mf.
p.
fz.

Andantino

Tempo 1mo.

Fine dell'Atto 1mo

1. Allegretto

2. Allegro

Tempo di
Menuetto

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Da Capo Dal segno.

Andante

pizzicato

arco

Andante

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Adagio

allo:

Cantabile

spiritoso

allo:

staccato

amoroso

Presto

N: 1.

Allegro

f

f

f

mf

simile

mf

f

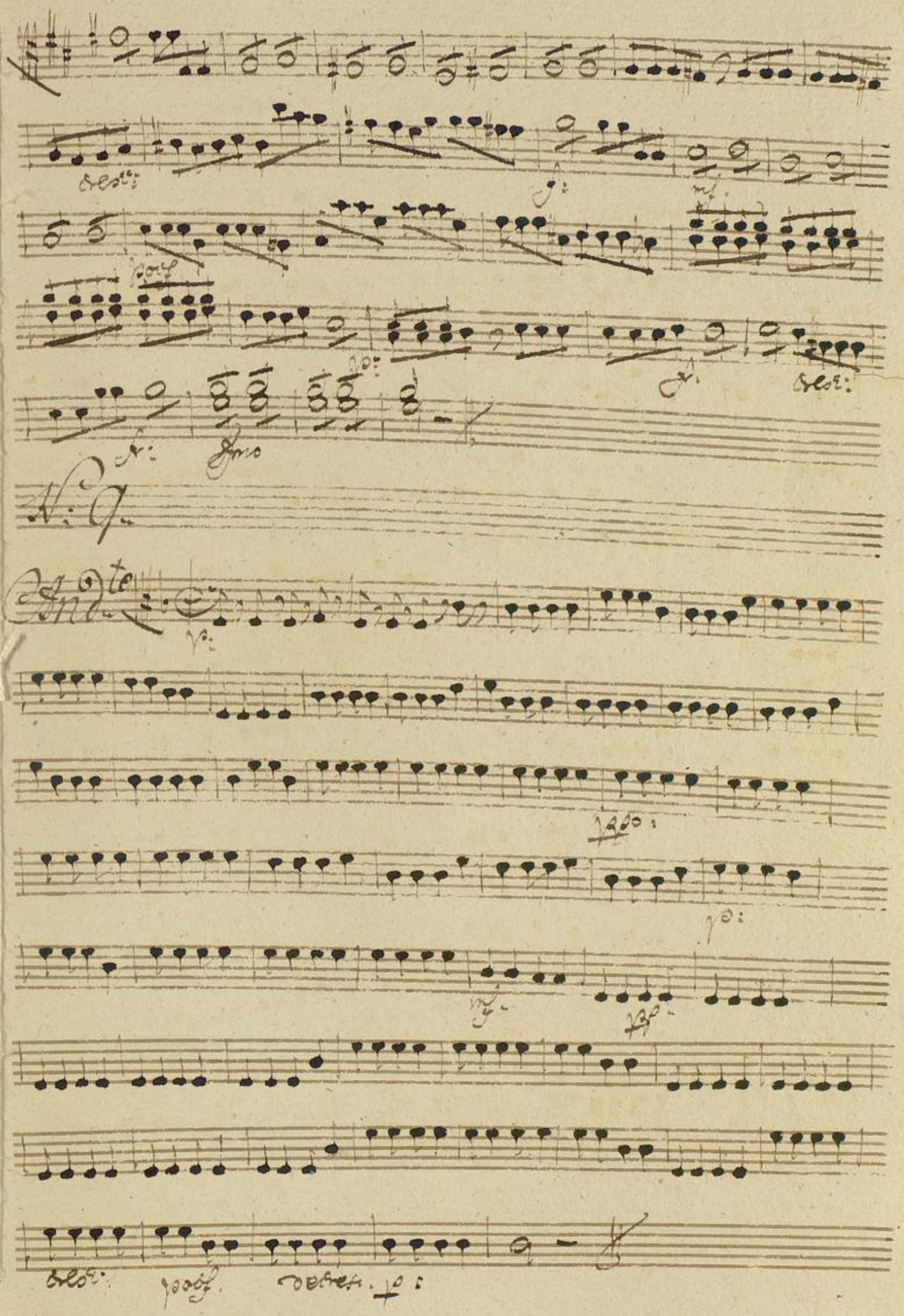
mf

f

f

Imo. Ho. Ho. Ho. Ho. Ho. Ho. Ho. Ho. Ho. Ho. Ho.

Ho


Solo
p
f
Solo
Tutti
Solo
poco
Tutti

V: II.

Andante

V: III.

Allo:

Adagio.

allo:

adagio

allo:

adagio

allo:

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Andantino

Fine dell' Opera

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ms 537

Die Pilgrime von Mecca.

Basso.

Tutti.

Overture

V: I Andante

N: 2. Allegretto

N: 2. Andante

allo:

Andante

V: II. Maestoso

V: Violonc:

V: Basso

Violons.

Basses.

Tempo giusto

Violons.

Violon.

Bass.

Bas:

Vio:

Violons.

Bas.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

V. Andantino

V. Andante

pizzicato

arco

Adagio

Adagio

V. Andante

Solo

Adagio

Andante

Allegro

Andante

Cello:

Andante

p: violonzello

Cello:

Baß:

Violons:

Baß:

Cello:

Fine Cello 1mo

Vl. 2do

V: 2. Andante

V: 2. Andante

Andante

Devest:

N: 4. Andante

Adagio

pizzicato

arco.

arco.

N: C. Allo:

N: C. Allo:

V: 8. Andante

Con moto.

V: Q. Andante

V: Violino.

V: II Adagio

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Andantino.

Tempo 1mo

Dal Segno

Allo.

Fine Dell'attō: Lō

Clarinetto 3tio
in B

Allegretto

Vcl.

Tempo di Menuetto

Dal Segno

Andante

Allo:

mfi Col'arco

Andante

Allo:

p: dest.

f

V: Allo: p:

allo:

andante

spirito

cantabile

allo:

staccato

pizzicato

Presto

pp:

pp.

f.

V: Allo:

f:

mf.

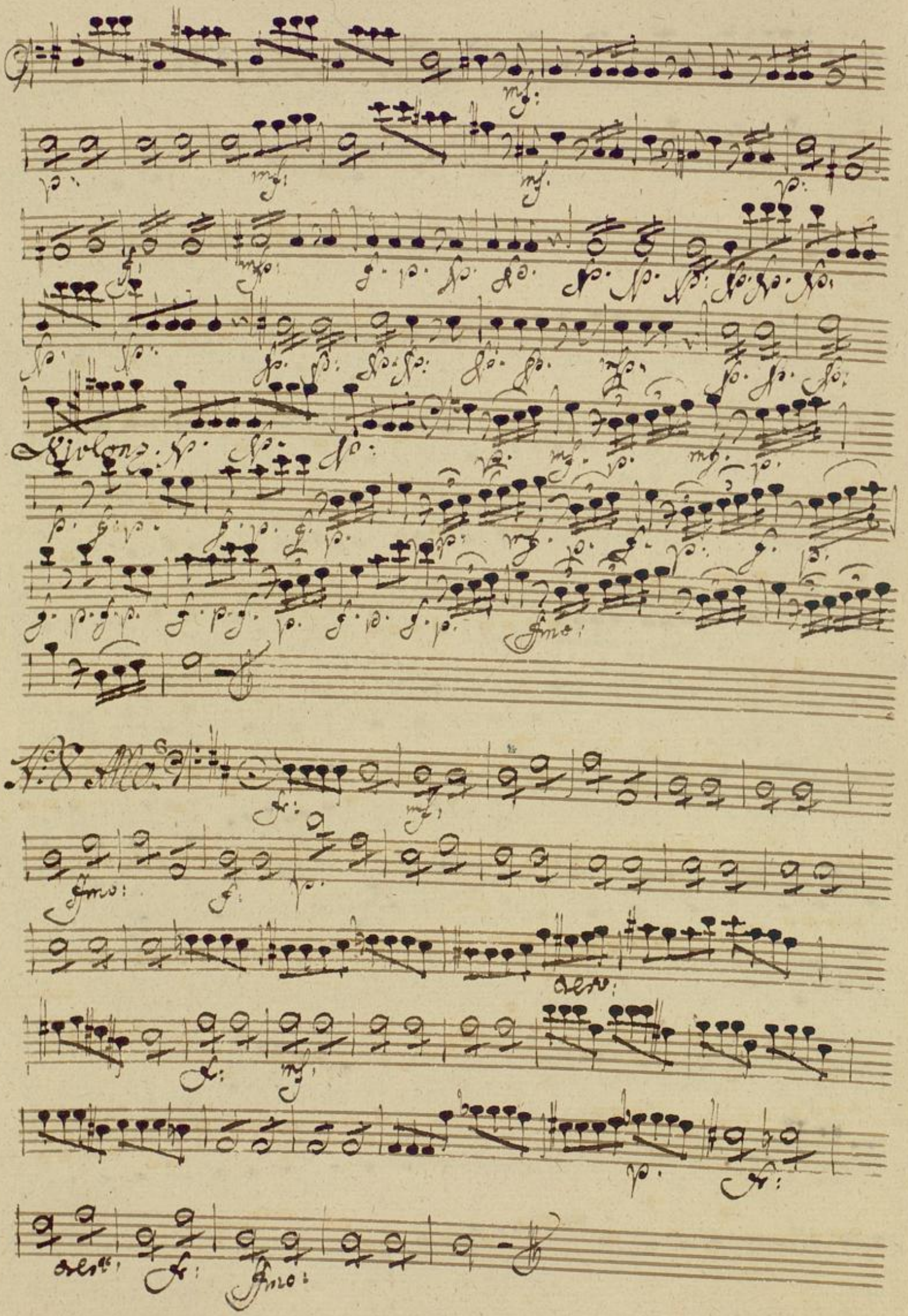
f. p.

f. p.

p.

pp:

mf:



N: 2. Andante

Vc: pizzicato

Vc.

Vcc.

mf.

Vcc:

Vcc.

Vcc.

N: 3. Andante

f.

p.

fp. fp. fp. fp.

fp. fp. fp.

fp. fp.

f:

Andante

allo:

Adagio

Allo:

Adagio

Allo:

Violon:

Baß:

Andantino

Coro Da Capo

Fine Dell' Opera

Mus. Ms 537

Die Pilgrime von Mecca.

Oboe Primo.

Allo:
Viertum

V: S: V: S:

Corno secondo

Andante

V: S: V: S:

Da Capo al segno

V: S: V: S.

Obgx

N: 8. Andante

28.

Allo:

Allo:

Allo:

Allo:

Gandte

Allo:

f.

fo:

f.

sempre

fo:

fin:

Fine dell Atto primo

Atto 2do

Corno Inglese

N: 1. Andante

p:

mf:

p:

mf:

p:

mf: p:

fmf:

cf:

S: S:c

mf

f

mf

poco

f

Flauto solo

V: C Andante

20.

Oboe

Adagio

tr

Vl. Alto.

V: 2da Clave

Oboe. Solo

V: 8 Andante

V: 1ma Clave

V: Allegro

Fine dell'atto

Atto Quinto

Allo

andante

Mus. Ms 537

Drittter Aufzug

Piccolo

f

f

f

f

f

f

f

f

f

f

f

f

f

Der Pilgrimen Chor Mecca

Actus 3

Scen. 1.

Fine dell'atto

Atto Quinto

Allo

andante

Flauto Solo

N. 3.

Oboe

N: 1. Andante

N: 10. Tutti

N: 11. All.

38.

24.

15.

adag:

12.

All.

Tutti

8: Andantino Solo

Solo

Andantino

Il Cõe Da Capo

Fine Dell' Opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 537

Die Pilgrime von Mecca.

Oboe Seconde.

Allo:
Overture

Vl: 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. Alto

Vl: 8. Andante

All:

8: V: 8:

Andante 28. Allo: Allo: F: Allo: F: F: F: Fine:

d - Fine dell'Atto 1mo

Atto 2do

Corno Inglese

V: 1. Andante

V: 2. 3. 4. Tutti

Oboe

V: 1. Adagio

V: 2. 3. 4. Tutti

N.° 7. 8. 9. 10. 11. Clar.

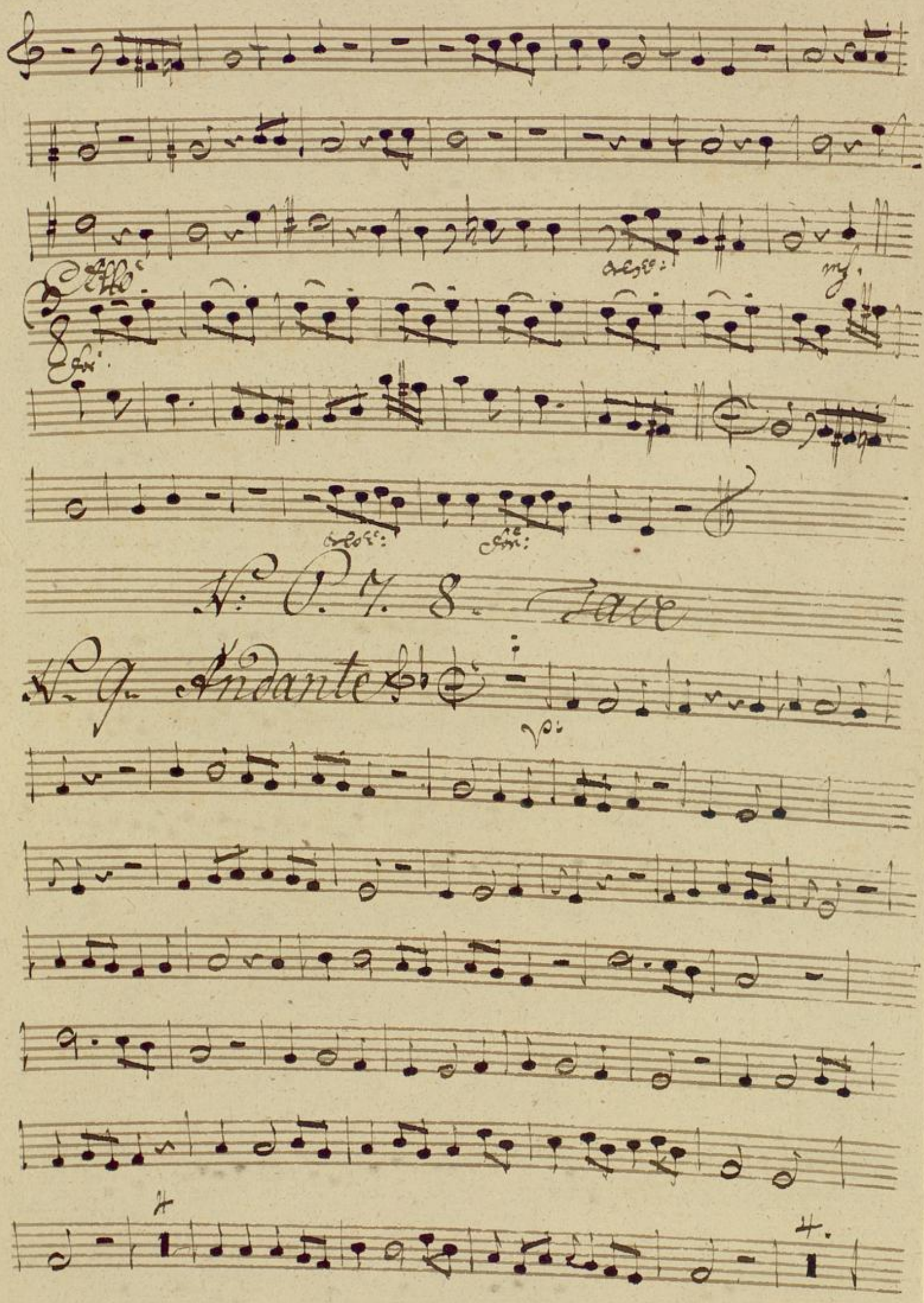
fine dell'atto 1mo

Alla 2da

N.° 9. 10. Clar.

N.° 11. Andante

8: 8:


N: 0. 7. 8. Late
N. 9. Andante

dessus

poco f: dessus p:

N: 10 Clarc

38. 27.

A: pp allo: adao:

fis.

ii.

allo:

dessus

Fag: p: Fag: Fag: Fag: p:

dessus

Fag:

8: N: 12.

V: Tr Con Sordi

Andantino Tasto Solo

Ter Va Capo

Fine dell' Opera.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ms 537

Die Pilgrime von Mecca.

Fagotti.

Flte:

Overtura

N. Andante

Vl: 2.do Taile

Alto

Vni:

p:

Allegro

Andante

Fine

Da Capo
Dal Segno

N: 9. Andante

allo:

allo:

allo:

Andante

V: Cantante

vo:

20.

8 :V:

Andante

Fine dell atto 2do

Atto 4to

Allegretto

solo

Tempo di Menuett

48.

48.

Andante

9.

15.

allo: andante

allo

V: Q. Andante

V: 10. Tutti

V: Violoncello

25.

21.

Cello: Adagio:

Cello: Adagio

Cello Solo Allo:

Fine

Andante

Andantino

Il Core Va Cäpo

Fine Dell' Opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus Ms 537

Die Pilgrime von Mecca.

Corno Primo.

Violo: in C.

Overture

Adi:

f: p: f: p:

p:

8.

f: f: f:

p:

ff.

p: f:

f: f:

m. f.

N: 1. 2. Satz.

V: 2. Andante

f: p:

Tutti

mf.

Andante

N: 4 Taxt

in Cf.

N: 5. Allegretto

p.

mf. f.

N: 6. Taxt

in C♯

N: 8 Andante

Allo:

N: 8. Andante

in C. Allo: 36.

N: 8. Allo

in C.

N: 8. Andante Mod:

N: 4 Flauti

V: 1 in F. Adagio

p: dest: p:

f:

8.

p:

p:

mf: dest:

f:

V: 2 in Of. Allo:

f: p: f: p:

f: f: f:

f: f: f:

Solo

f: f: f:

Solo

f:

2

f:

fmo:

N: 8. Q. 10. 11 Clave

vn 1.

N: 12 Allo:

f.

f.

fp.

fp.

g.

g.

g. p. g. p. g. p.

g. p. g. p. g. p.

p.

f:

f:

Otto 3tiv

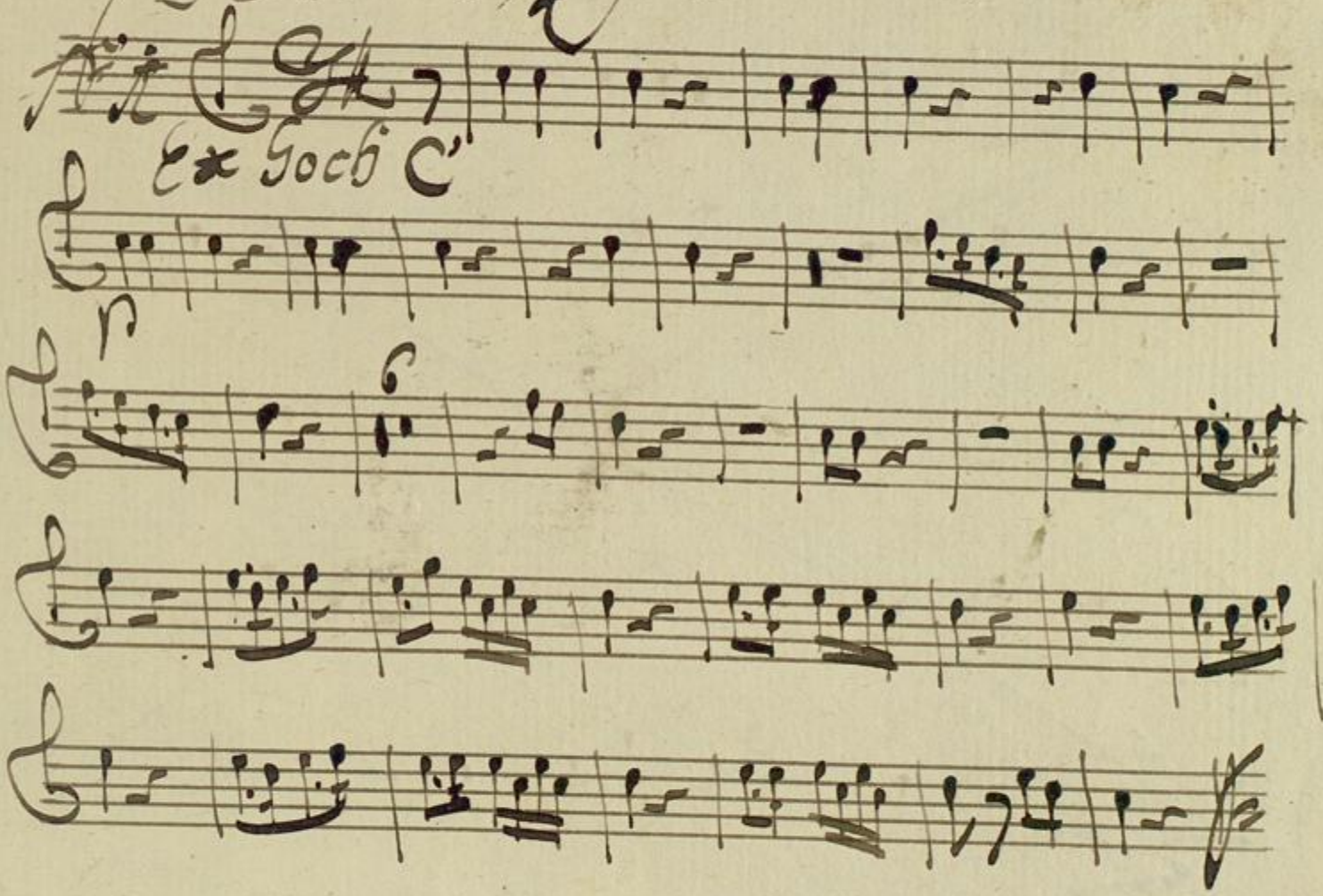
N: 7. C Clave

vn 2.

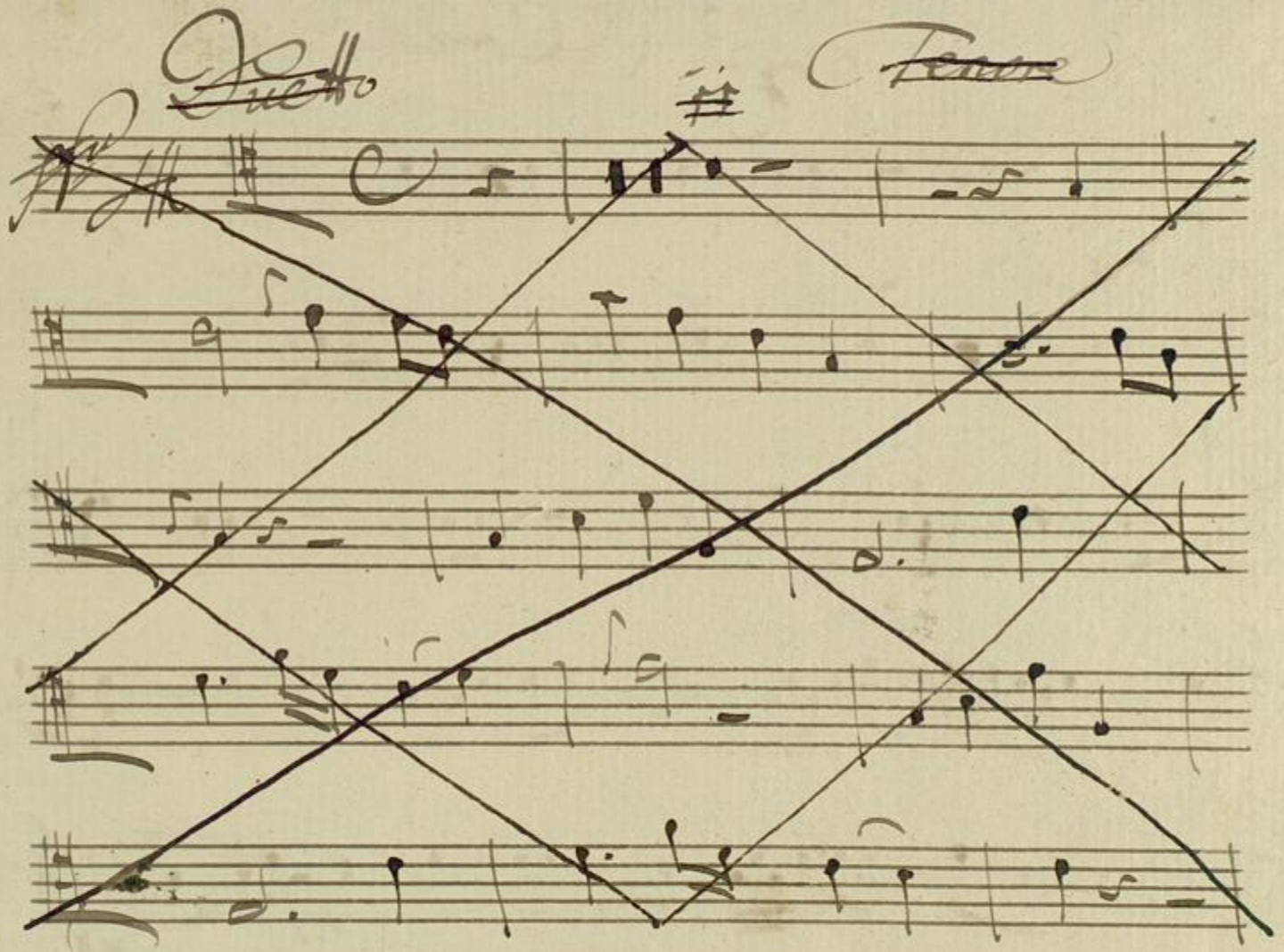
N: 2. Allo:

4

Corno Primo



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

fmo:

N: 8. Q. 10. 11 Clave

vn 1.

N: 12 Allo:

f.

f.

fp.

fp.

g.

g.

g. p. g. p. g. p.

g. p. g. p. g. p.

p.

f:

f:

Otto 3tiv

N: 7. C Clave

vn 2.

N: 2. Allo:

4

Allegro

Andante

Tutti

Solo

Andante

in C.

N: 9. Alto:

f.

p.

f.

Fine:

in C

N: 10.

N: 11.

N: 12 Corelli

in C

Andantino

Fine

il Cõe Da Capo

Fine Dell' opera.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Mus. Ms 537

Die Pilgrime von Mecca.

Corno secondo.

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Allo: in A.
Overtura

N: 1. 2. Tutti

in Cf.
N: 2. Andante

Allo: in 2/8

Andante

N: Hautbois

in Cf.

N: Allegrette

N: Hautbois

in C#

N: Allegro

V: 1. Andante

allo: 36. in Cf.

Fine.

Alto

V: 1. 2. Laus

in Cf

V: 2. Fine Alto

V: H. Laus

N: 5 in D. Adagio

N: 6 in Cf. Allo

N: 7. 8. 9. 10. 11. Tacet

in Cf.

Viol. Alto.

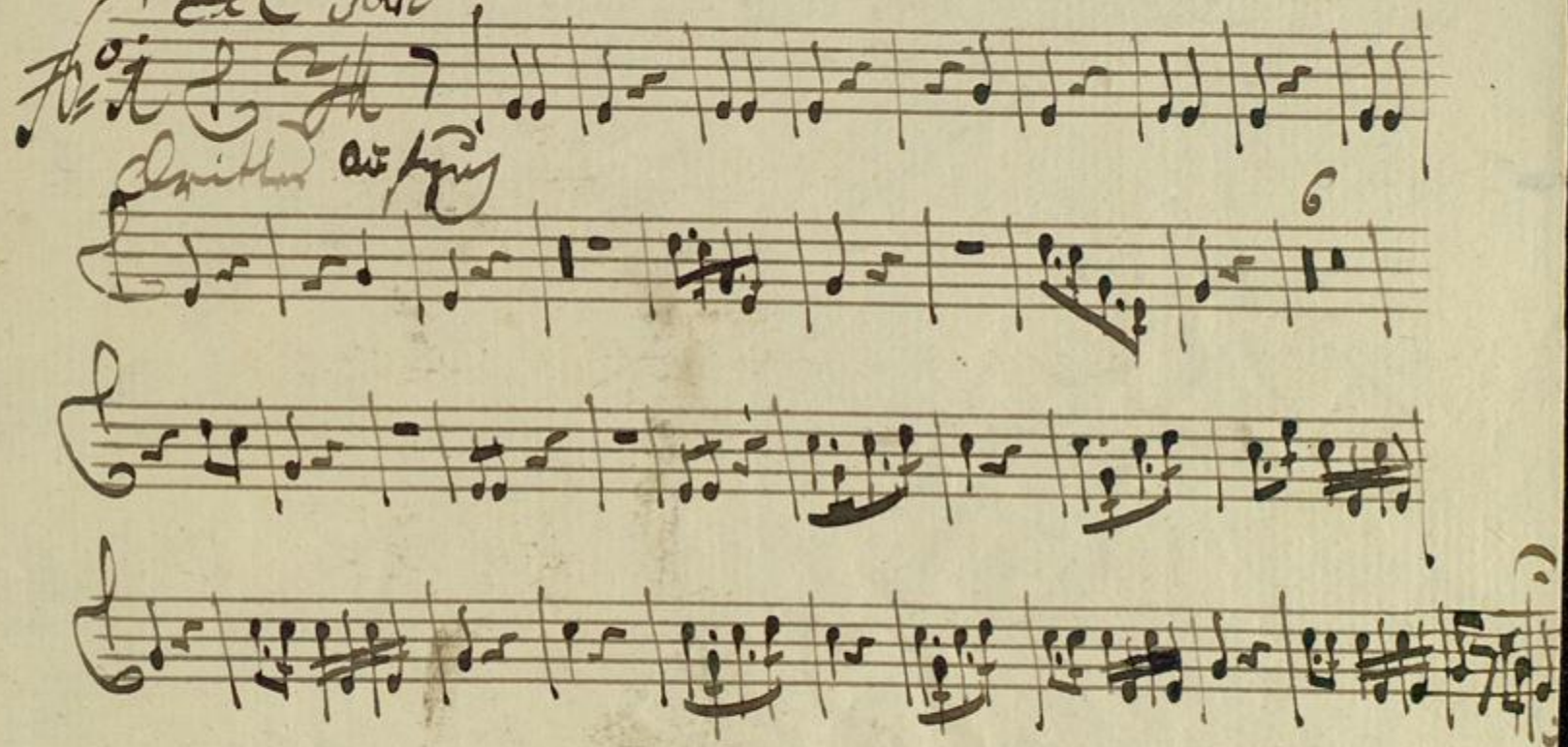
Alto Clavis

Viol. Taille

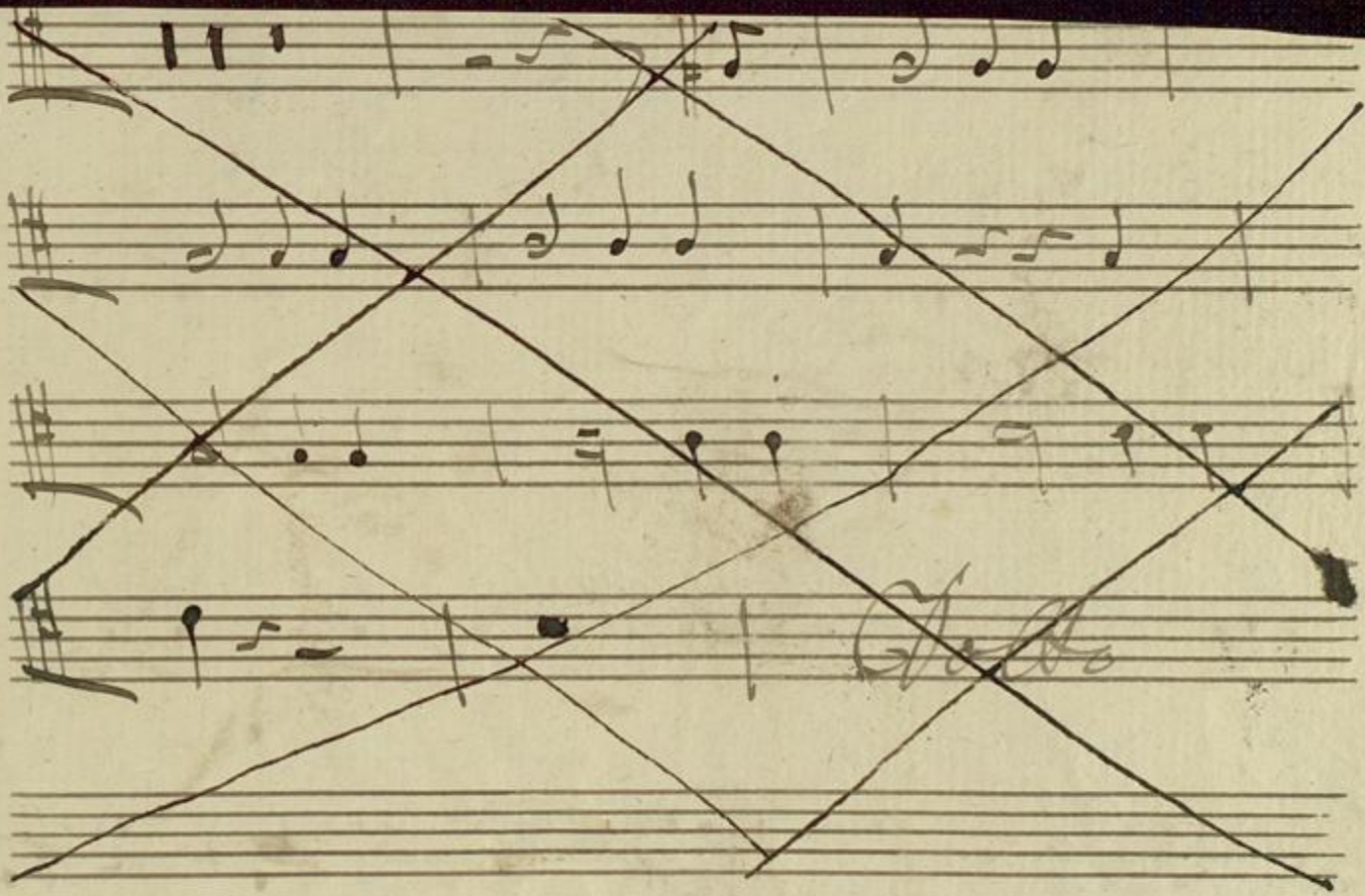
in Cf.

Corno Secondo

Ex C Goth



BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

in Cf.

Viol. Alto.

Alto Clavis

Viol. Taille

in Cf.

N: C. dare

Vn. 1mo Andante

Allo:

N: 2. C. dare

Vn. 1mo Allo:

Andte

N: 3. C. dare

Vn. 1mo Allo:

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

f.

f.

f.

m: C. N: 8. A. Laus

p.

N: 11. Laus

in C

V: 1/2 Con. Alle:

Andantino

Fine

il Coro Da Capo

Fine dell'Opera

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe